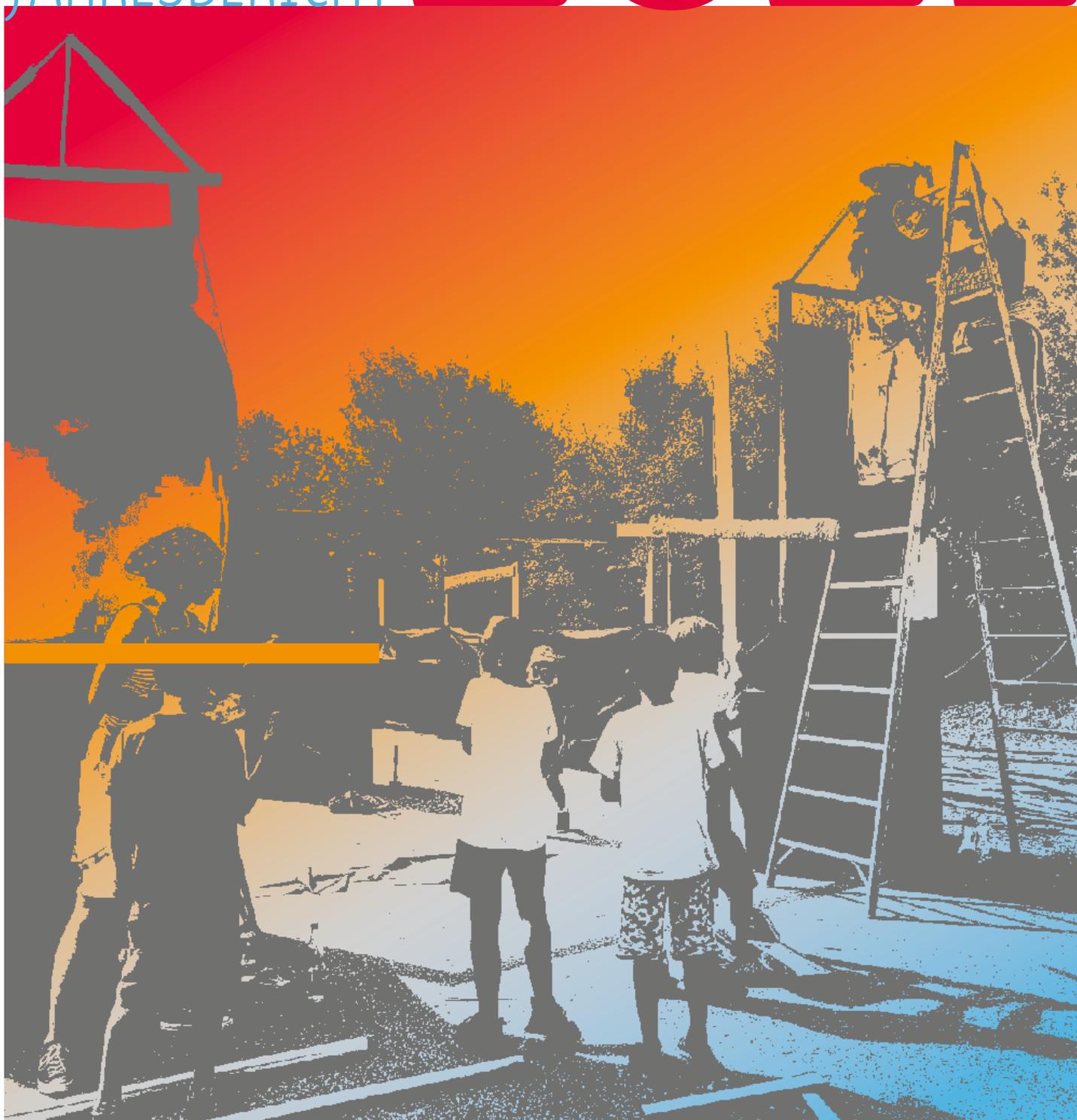


JAHRESBERICHT

# 2021



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

# Topstar®

DREHSTÜHLE · CHEFSEL · BESUCHERSTÜHLE  
ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Fr 10.00 - 18.00 | Sa 09.00 - 18.00

# WERKSVERKAUF

Gewerbegebiet  
Im Hohenlicht  
86863 Langenneufnach  
TEL 08239 789 591

## Sitness® X

II. WAHL [www.topstar.de](http://www.topstar.de)

 TopstarWerksverkauf

SITNESS® POWERED BY  
„Beweg dich schlau! mit Felix Neureuther“

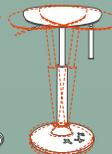
  
NEUREUTHER



## FIT UND GESUND IM HOME OFFICE & HOME SCHOOLING!

PROFESSIONELLE, ELEKTRISCH  
HÖHENVERSTELLBARE SCHREIBTISCHE  
UND BEWEGTE SITZLÖSUNGEN FÜR  
GESUNDES, PRODUKTIVES ARBEITEN.

**3D**  
SITZEN



UNSERE  
WERKSVERKAUFSPREISE!  
Bis zu  
**70%**  
günstiger als UVP



Mehr zum Projekt „Beweg dich schlau! mit Felix Neureuther“ [www.bewegdichschlau.com](http://www.bewegdichschlau.com)

# INHALT

Vorwort	4
Vorstandschaft	5
Geschäftsstelle	8
Hey, lass wählen!	10
Ferienfreizeiten	12
Inklusion	14
Spielmobil	16
Interkulturelle Jugendarbeit	18
Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter*innen	20
Außerschulische Jugendbildung	23
Jugendleitercard	24
Schulbezogene Jugendarbeit	26
Verleihservice	27
Zuschussvergabe	27
Jugendhaus Resischnau	28
Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle	30
Pressespiegel	32
Kommunale Einrichtungen	34
Jugendpflege Welden	36
Jugendzentrum Bobingen	38
Streetwork Bobingen	40
MatriX Königsbrunn	41
Streetwork Königsbrunn	46
Jugendkulturzentrum U_Turn Schwabmünchen	47
Praxisklasse / Jugendarbeit an der Mittelschule Schwabmünchen	49
Jugendarbeit an der Grundschule Schwabmünchen	50
Kinder- und Jugendarbeit Graben	52
Jugendpflege Untermeitingen	54
Interkommunale Jugendarbeit Lechfeld	56
Mobile Kinder- und Jugendarbeit Lechfeld	58

# VORWORT



Vorsitzender  
Josef Falch und  
stellvertretende  
Vorsitzende  
Mairi MacFarlane

Mit dem Jahr 2021 haben wir wieder ein Jahr im Ausnahmezustand hinter uns. Die ersten Monate waren geprägt von den Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. Bis Ende Mai befand sich ganz Deutschland im Lockdown. Für nahezu sechs Monate waren fast keine Veranstaltungen in Präsenz möglich, die Kinder und Jugendlichen waren kaum vor Ort in den Schulen, in den Gruppenstunden und konnten nicht in die Jugendzentren kommen. Der offene Betrieb war nicht erlaubt. Wieder wurden wir wie schon im Vorjahr kreativ und überlegten wir uns alternative Angebote. Die Online-Ideen wurden ausgebaut und verbessert. Die Mitarbeiter\*innen in den Jugendzentren blieben online und über Live-Streams erreichbar, Einzelberatungen in Präsenz waren zum Glück immer möglich. Wir boten Online-Seminare und -veranstaltungen an. Auch die Frühjahrsvollversammlung fand per Videokonferenz statt. Ferienmaßnahmen zu Pfingsten wurden unter strengen Auflagen erlaubt. Ein Sonderprogramm des Bayerischen Jugendrings finanzierte zusätzliche Ferienangebote.

Der Sommer schenkte uns nahezu unbeschwerte Monate der Normalität. Ein Umweltkongress am Gymnasium Gersthofen konnte stattfinden, die Jugendzentren öffneten endlich wieder für die Jugendlichen. In den Sommerferien tourten wir mit dem Spielmobil durch zahlreiche Gemeinden und ermöglichten den Kindern unbeschwerte Ferientage. Auslandsreisen konnten nicht unternommen werden, aber die meisten Ferienfreizeiten fanden statt,

zum Beispiel ein historisches Stadtbauspiel in Biberbach mit 60 Kindern. Als Ersatz für die deutsch-französische Jugendbegegnung gab es wieder die Ferienwoche „Ein Hauch Frankreich in Dinkelscherben“ – hier reisten auch Jugendliche aus Frankreich an. In Königsbrunn gestaltete das Matrix-Team das große Outdoor-Jugendzentrum „Six weeks“. Mit einem neuen E-Lasten-Bike war das Jugendzentrum Bobingen unterwegs, um draußen Jugendliche zu erreichen. Die interkommunale Jugendarbeit auf dem Lechfeld wurde mit zusätzlichen Personalstunden ausgestattet, dadurch ist der Betrieb eines Jugendtreffs in Klosterlechfeld einmal wöchentlich möglich. Jugendgruppen aus dem Landkreis und außerhalb besuchten unser Jugendhaus Reischenau in Dinkelscherben.

Zur Bundestagswahl im September übernahm der KJR die Regionalkoordination der U18-Wahl – mit großem Erfolg. Eine Woche vor der eigentlichen Bundestagswahl gaben insgesamt 3.188 Kinder und Jugendliche in 18 Wahllokalen im Landkreis Augsburg ihre Stimme ab.

Mit dem Herbst holte auch uns die Pandemie wieder ein und mit ihr eine große Unsicherheit. Wieder war es Zeit für zahlreiche Vorsichtsmaßnahmen. Unsere Herbstfreizeit mit 30 Kindern konnte noch stattfinden. Dann verlegten wir unsere Arbeit – darunter auch die dritte Online-Vollversammlung - wieder zum Teil in den digitalen Raum. In den Jugendzentren kämpften wir mit den sich ändernden Regelungen und Hygiene-Auflagen, wollten aber in jedem Fall für die Jugendlichen erreichbar sein. In der Jugendarbeit haben wir uns nun zwei Jahre in Beharrlichkeit und Flexibilität geübt. Daher gehen wir trotz allem gestärkt und hoffnungsvoll aus diesem Jahr heraus und wollen umso mehr für die Kinder und Jugendlichen im Landkreis da sein. Ein Lichtblick ist dabei die Fertigstellung des Jugendfreizeitgeländes Rücklenmühle zum Beginn des neuen Jahres 2022. Voller Freude unterzeichneten wir im Dezember den Betriebs-trägervertrag. Auch die 9. Leistungsvereinbarung mit dem Landkreis wurde erfolgreich verhandelt und tritt zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen des Landkreises Augsburg und Landrat Martin Sailer sowie an alle Bürgermeister\*innen in den Kommunen, die uns auch in diesem Jahr hervorragend unterstützt haben. Danke an alle Förderer, Unterstützer, Sponsoren und Partner sowie natürlich alle Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen, die sich für die Jugendarbeit im Landkreis, beim KJR, in den Städten, Märkten und Gemeinden und den Vereinen und Jugendorganisationen engagieren.

Mairi MacFarlane und Josef Falch  
im Namen des KJR-Vorstands

# VORSTANDSCHAFT



Von links: Simon Guttroff, Tatjana Seitle, Johannes Jansen, Mairi MacFarlane, Josef Falch, Bianca Rickhoff, Manfred Gahler und Denis Kasperczyk. Auf dem Bild fehlt Tim Novak.

Vorsitzender: Josef Falch (dbbjb)  
Stellv. Vorsitzende: Mairi MacFarlane (BSJ)  
Beisitzer\*innen: Manfred Gahler (EJ), Johannes Jansen (verbandslos), Simon Guttroff (ASM), Bianca Rickhoff (verbandslos), Tatjana Seitle (DJO), Tim Novak (EJ), Bernd Bohlmann (DLRG Jugend) bis 25.11.21, Denis Kasperczyk (BDK) seit 25.11.21

## AUFGABEN DES VORSTANDES

Der Vorstand des Kreisjugendring (KJR) Augsburg-Land vertritt im Landkreis und über dessen Grenzen hinaus die Belange und politischen Interessen aller jungen Menschen und unterstützt sie in ihrer Vereins- und Verbandsarbeit. Er ist Ansprechpartner und auch Sprachrohr für die Anliegen der Jugend.

Die Vorstandsmitglieder entwickelten in Ressorts, Arbeitskreisen und Referaten gemeinsam mit hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen Ziele für die Arbeit in den einzelnen Bereichen mit folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Ressort Ferienprogramm, Spielmobil und Seminare
- Ressort Einrichtungen und Verleih
- Ressort Jugendpolitik
- Ressort Nachhaltigkeit
- AK Vereine und Verbände, offene Jugendarbeit
- AK Inklusion
- Referat Bauleitplanung
- Referat Inneres Controlling

Die Vorstandschaft ist beratend im Jugendhilfeausschuss sowie in den Jugendbeiräten und -foren und in der Bezirksjugendring-Vollversammlung aktiv.

Im Jahr 2021 traf sich der Vorstand zu insgesamt 12 Vorstandssitzungen, die teilweise digital und teilweise in Präsenz stattfanden. Die Frühjahrsvollversammlung fand am 10. Juni digital statt, die Herbstvollversammlung wurde nach anfänglicher Planung eines Treffens in Präsenz dann am 25. November doch im digitalen Raum abgehalten.

Der Vorsitzende Josef Falch befand sich bis zum Sommer im Sabbatjahr und wurde während seiner Abwesenheit von der stellvertretenden Vorsitzenden Mairi MacFarlane mit Unterstützung von Tatjana Seitle vertreten.

## VORSTANDSARBEIT IM JAHR 2021

Die Vorstandsarbeit im Jahr 2021 war erneut geprägt von Corona-Maßnahmen und dem Anpassen an sich stets ändernde Gegebenheiten und Richtlinien. Die Pandemiepolitik hat der Jugendarbeit zum wiederholten Mal viel abverlangt und die gesellschaftliche Teilhabe von Jugendlichen zeitweise beinahe unmöglich gemacht. Dank der großen Motivation und Kreativität der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen kann der Kreisjugendring jedoch trotz allem eine positive Bilanz ziehen.

Die 9. Leistungsvereinbarung zwischen dem Kreisjugendring und dem Landkreis Augsburg wurde 2021 erneut verhandelt. So kann die erfolgreiche Zusammenarbeit auch weiterhin fortgeführt werden.

Das Jahr war zudem geprägt von den Planungen zur Erneuerung des Zeltplatzes an der Rücklenmühle, damit das neue Jugendfreizeitgelände ab 2022 den Vereinen und Verbänden zur Verfügung steht. Der Betriebsträgervertrag für das Gelände wurde von Josef Falch und Landrat Martin Sailer Ende des Jahres unterzeichnet.

Im Rahmen der Bundestagswahl übernahm der Kreisjugendring die Regionalkoordination für die U18-Wahl und präsentierte unter dem Titel „Hey, lass' wählen!“ ein Rahmenprogramm mit verschiedenen Informationsangeboten und Workshops. Josef Falch war außerdem im Zuge der Langen Nacht der Demokratie in Zusmarshausen Gast bei der Podiumsdiskussion zum Thema „Unsere Vergangenheit kennen, unsere Zukunft gestalten. Auf welcher Basis steht unsere Demokratie?“

Der Kreisjugendring war außerdem zum wiederholten Mal Kooperationspartner des Landkreises Augsburg für den Jugendkulturpreis, der 2021/2022 Jugendliche dazu einlud, ihre kreativen Ideen zum Thema „Alltagshelden“ zu teilen.

Der Segeltörn, der normalerweise Teil des Sommerferienprogramms ist, musste nach langer Planung aufgrund hoher Inzidenzen kurzfristig abgesagt werden. Die in Kooperation mit dem Landkreis Augsburg und der Wasserwacht des BRK Kreisverbandes Augsburg-Land veranstaltete Ferienschwimmwoche konnte jedoch wie geplant stattfinden.

Mit zahlreichen ehrenamtlichen Helfer\*innen bereicherte der Kreisjugendring außerdem auch in diesem Jahr wieder den „Singoldsandkasten“ in Schwabmünchen. Das Kinderfestival im Rahmen des Singoldsand-Festivals konnte 2021 sogar an zwei Tagen statt wie bisher an einem Tag vor dem Festivalwochenende für die „Großen“ stattfinden.

**Auf die Freiheit,  
Sonne und Vitamine  
zu tanken.**

*Schwarzbräu*



# Der neue Kia Sportage.

Inspiriert dich immer wieder.



Jetzt für:  
**€ 27.375,-**  
Kia Sportage 1.6 T-GDI  
Edition 7

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Lass aus Inspirationen neue Möglichkeiten werden. Entdecke mit dem neuen Kia Sportage eine vielfältige Auswahl an Motorisierungen - vom effizienten Verbrenner bis hin zum zukunftsweisenden alternativen Antrieb. Erlebe den neuen Kia Sportage jetzt bei einer Probefahrt.

**Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 T-GDI Edition 7 (Super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 110 kW (150 PS), in l/100 km: innerorts 7,8; außerorts 5,5; kombiniert 6,3. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 144 g/km. Effizienzklasse: B.<sup>1</sup>**

## AUTOHAUS MAYRHÖRMANN GMBH

Ulmer Straße 12-14 | 86420 Diedorf  
Tel.: 0821 4866-0 | Fax: 0821 4866-100  
[www.kia-mayrhoermann-diedorf.de](http://www.kia-mayrhoermann-diedorf.de)

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

## IMPRESSUM



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

Kreisjugendring Augsburg - Land | Hooverstraße 1 | 86156 Augsburg  
Telefon (0821) 45 07 95 - 0 | Fax (0821) 45 07 95 - 129 | Mail [kontakt@kjr-al.de](mailto:kontakt@kjr-al.de) | Web [kjr-al.de](http://kjr-al.de)

Redaktion: Sabine Landau, Christine Matzura  
Anzeigen: Sabine Landau | Layout und Satz: Simone Mall  
V.i.S.d.P.: Josef Falch

# GESCHÄFTSSTELLE

Auch im Jahr 2021 gab es einige personelle Veränderungen in der KJR-Geschäftsstelle.

Marcella Schwab kehrte im Februar aus der Elternzeit zurück und betreut seitdem wieder das Spielmobil. Marina Grau unterstützte in den Sommermonaten das Spielmobil sowie das Ferienprogramm als Honorarkraft.

Horst Kelch verließ nach jahrelanger Tätigkeit als Materialwart im Verleih Ende November den Kreisjugendring in den Ruhestand.

Eine großzügige Sachspende ermöglichte es, ein Besprechungszimmer und einige Büros mit gebrauchten Möbeln attraktiver auszustatten.



## KONTAKT

Die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings befindet sich in der Hooverstraße 1 in 86156 Augsburg.

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon (0821) 45 07 95 - 0 | Fax (0821) 45 07 95 - 129  
kontakt@kjr-al.de | kjr-augsburg.de

# MITARBEITER\*INNEN



**Sabine Landau**  
Geschäftsführerin



**Melanie Zacher**  
Pädagogische Leitung Einrichtungen  
& Datenschutzbeauftragte



**Christine Matzura**  
Kreisjugendpflegerin



**Lena-Maria Frank**  
Bildungs- und Kulturreferentin



**Sophie Kraftsik**  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Ferienprogramm und Inklusion



**Marcella Schwab**  
Pädagogische Mitarbeiterin  
Spielmobil



**Yvonne Schäfer**  
Verwaltungsangestellte



**Irmgard Käs**  
Verwaltungsangestellte



**Andrea Kindig**  
Verwaltungsangestellte



**Makis Jarmahamad**  
Auszubildende



**Horst Kelch**  
Materialwart  
Verleihservice



**Daniel Lehmer**  
Betreuung EDV

# HEY, LASS WÄHLEN!

## DIE U18-WAHL IM LANDKREIS AUGSBURG

Unter dem Motto „Hey, lass wählen!“ übernahm der KJR die Regionalkoordination der U18-Wahl. Die U18-Wahl ist die Wahl für alle Kinder und Jugendlichen, die aufgrund ihres Alters nicht an regulären Wahlen teilnehmen. Sie fand neun Tage vor der Bundestagswahl statt. Als Initiative politischer Bildung bietet U18 Platz dafür, dass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sich selbstbestimmt und selbstbewusst politisch ausdrücken. Ziel war es, dass im Landkreis Augsburg viele Wahllokale für Kinder und Jugendliche eingerichtet werden. Dafür warb der KJR bei Jugendbeauftragten, Vereinen und Verbänden sowie auch in der offenen Jugendarbeit und an Schulen.

### UNTERSTÜTZUNG DER WAHLLOKALE

Die Wahllokalmanager\*innen vor Ort wurden durch eine Methodensammlung rund um die U18-Wahl unterstützt, denn ein wesentlicher Teil von U18 ist die politische Bildungsarbeit im Vorfeld. Außerdem organisierte der KJR zwei Informationsveranstaltungen rund um die Durchführung einer U18-Wahl und ermöglichte Austausch und Vernetzung unter den Wahllokalen im Landkreis Augsburg. Besonders den ehrenamtlichen Wahllokalmanager\*innen stand der KJR beratend zur Seite. Zusätzlich erhielt jedes Wahllokal einige Plakate und Sharepics für die örtliche Öffentlichkeitsarbeit.



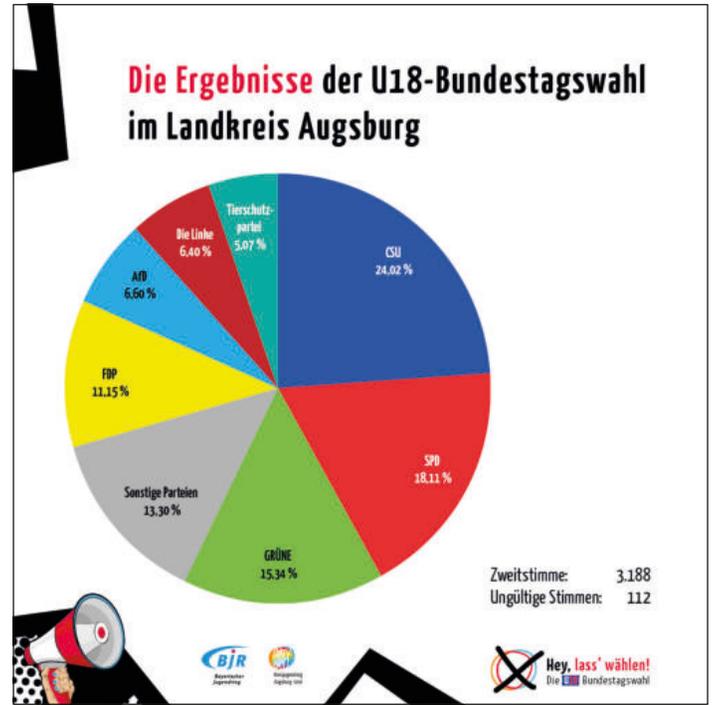
Sharepic zur digitalen Werbung für einen Online-Infoabend zur U18-Wahl



Das Wahllokal  
in Zusmarshausen



Wahllokale im Landkreis Augsburg



Ergebnisse Zweitstimmen

In Zusmarshausen richtete der KJR in Kooperation mit dem fiz e. V. (Familien in Zusmarshausen) ein Wahllokal im Rathaus ein. In der Vorbereitung wurden an der dortigen Mittel- und Realschule elf Workshops zur U18-Wahl und politischen Meinungsbildung durchgeführt.

#### INFOVERANSTALTUNGEN RUND UM DIE WAHL

In Kooperation mit der Caritas beteiligte sich der KJR bei einem Infotag zur Bundestagswahl in den Ulrichswerkstätten in Schwabmünchen.

Am 13. September fand der Online-Infoabend „Hey, lass wählen! Aber was?“ mit rund 35 Teilnehmenden via Zoom-Videokonferenz statt. Der bekannte YouTuber Marvin Neumann informierte über die Inhalte der Wahlprogramme der verschiedenen Parteien. Die Teilnehmenden konnten ihre Fragen einbringen und sich so inhaltlich auf die Wahl vorbereiten.

#### 18 WAHLLOKALE IM LANDKREIS

In der großen Aktionswoche von 10. bis 17. September öffneten insgesamt 18 Wahllokale im Landkreis Augsburg ihre Pforten. Bereit gestellt wurden Wahlkabinen, Wahlurnen und Wahlzettel ähnlich dem Original.

Wie bei der echten Wahl sind die U18-Wahlen allgemein, unmittelbar, frei, gleich und geheim. Insgesamt 3.188 Kinder und Jugendliche gaben im Landkreis Augsburg ihre Stimme ab! Dieses tolle Ergebnis machten die vielen ehren- und hauptamtlichen Wahlhelfer\*innen möglich, darunter waren auch einige Jugendliche, die sich bereit erklärten, den Nachmittag im Wahllokal zu verbringen. Die Zweitstimmenergebnisse sind in der Grafik dargestellt. Offiziell zählt eine solche Wahl als Meinungsumfrage, doch die U18-Wahl hat eine weit höhere Schlagkraft: Sie zeigt ganz genau, wo die politischen Interessen der Kinder und Jugendliche liegen.

Vor allem aber zeigt sie: Junge Menschen sind genauso kompetent zu wählen wie Erwachsene. Die rege Teilnahme an der U18-Wahl, aber auch viele andere Gründe, sprechen daher für die Wahlaltersenkung. Über die Pläne der neuen Bundesregierung ist der KJR daher hocherfreut.

Das Projekt wurde durch das Fachprogramm „Demografie und Partizipation“ des BJR aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung gefördert.



Bau einer Kirche beim historischen Stadtbauspiel in Biberbach.



# FERIENFREIZEITEN

Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche sind ein zentrales Element im Programm des KJR. Ziel des Ferienprogramms ist in erster Linie, den Kindern und Jugendlichen durch gemeinsames Gestalten und Erleben von Gruppenprozessen demokratische Werte zu vermitteln und damit ihre soziale Kompetenz zu fördern und zu stärken. Des Weiteren soll der fantasievolle und kreative Umgang mit verschiedenen Spielmöglichkeiten angeregt werden.

Die Freizeiten knüpfen an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder und Jugendlichen an und werden von ihnen mitgestaltet. Ehrenamtliche Teams stellen die Freizeiten jeweils unter verschiedene Mottos und gestalten Workshopangebote, Großaktionen und das Rahmenprogramm entsprechend.

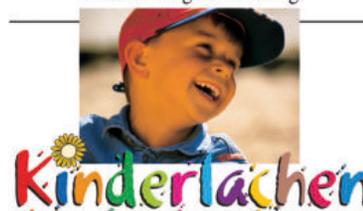
Besonders bei Angeboten wie dem Stadtbauspiel wird deutlich, wie wertvoll diese außerschulischen Erfahrungen für die Teilnehmenden sind. Für Kinder und Jugendliche, die im multimedialen Zeitalter aufwachsen, ist das Erleben der Natur von äußerster Wichtigkeit. Das Stadtbauspiel stellt dabei einen Ort des Lernens von und für die Kinder dar. Dort arbeiten sie an ihren eigenen

Hütten und Projekten, gestalten den Tagesablauf mit und erfahren spielerisch Elemente der Politik.

Auch 2021 wurde die langjährige Kooperation mit dem Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt weitergeführt. So konnte eine Ferienmaßnahme gemeinsam durchgeführt werden.

Dank einer Spende der Stiftung Kinderlachen konnten erneut Kinder aus finanziell schwächer gestellten Familien am Ferienprogramm teilnehmen.

Michael Wagner Stiftung



Durch eine erneute Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz konnte Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen bei fast allen Freizeiten die Teilnahme angeboten werden. Gemeinsam mit den anderen Kindern



Auch Clownerie war Thema bei der Zirkuswoche in Graben.



Bei der Burgfreizeit wurden selbst Flöße gebaut und ausprobiert.

und dem Team konnte die Gruppe so den Gedanken von Inklusion erfahren und erleben.

Im Rahmen des Projekts „Freilig geht's weiter!“ nahmen insgesamt acht Kinder aus geflüchteten Familien am Stadtbauspiel in Biberbach teil.

**Im Jahr 2021 fanden folgende Kinder- und Jugendfreizeiten statt:**

- **Zirkuswoche Graben 2.0** (Sonderprogramm BJR)  
6 – 12 Jahre, 24.05. – 28.05., 27 Kinder
- **Pfingstwoche Bobingen**  
6 – 12 Jahre, 31.05. – 04.06., 32 Kinder
- **Stadtbauspiel Biberbach**  
6 – 12 Jahre, 09.08. – 13.08., 60 Kinder
- **Bauernhoffreizeit**  
8 – 11 Jahre, 15.08. – 20.08., 40 Kinder
- **Burgfreizeit**  
12 – 15 Jahre, 16.08. – 20.08., 22 Jugendliche

- **AWO Kindererlebniswoche**  
8 – 12 Jahre, 30.08. – 03.09., 30 Kinder
- **Herbstfreizeit**  
8 – 12 Jahre, 01.11. – 05.11., 30 Kinder

Der **Segeltörn** und die **AWO Pfingstfreizeit** mussten aufgrund der Corona-Pandemie 2021 leider ausfallen. Die Zirkuswoche Graben in den Osterferien musste corona-bedingt abgebrochen werden. Alternativ fand die **Zirkuswoche 2.0** mit neuem Termin in den Pfingstferien statt. Das Ferienangebot wurde über das Sonderprogramm finanziert und somit ermöglicht.

Bereits 2020 hatte das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus gemeinsam mit dem Bayerischen Jugendring ein Sonderprogramm zur Förderung von Ferienangeboten ins Leben gerufen. Durch den bedarfsgerechten Ausbau an Maßnahmen sollten junge Menschen und deren Eltern angesichts der aktuellen Ausnahmesituation unterstützt werden. Das Sonderprogramm wurde deshalb im Jahr 2021 weitergeführt.



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

# INKLUSION



Unter dem Motto „JA LOGO!“ widmet sich der Kreisjugendring besonders dem Thema Inklusion. Ziel ist es, die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung zu fördern. Die Inklusion ist innerhalb des Jugendrings eine Querschnittsaufgabe.

## QUALIFIZIERUNGEN

Im Rahmen der Grundkurse sowie der Schulung unserer ehrenamtlich Mitarbeitenden im Ferienprogramm und Spielmobil wurden mit den Teilnehmenden wichtige Aspekte der inklusiven Arbeit betrachtet. Neben unterschiedlichen Behinderungsformen ging es darum, den Teilnehmenden aufzuzeigen, wo Barrieren bei Angeboten der Jugendarbeit herrschen, wie diese abgebaut werden können und welche große Rolle Kooperationspartner der Behindertenarbeit spielen, um zukünftig inklusive Angebote gestalten zu können.



## KOOPERATIONSPARTNER

Durch unsere Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz können Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen an den Angeboten teilnehmen. Die Teilnehmenden erfahren dabei mit Unterschieden umzugehen und die individuellen Fähigkeiten anderer wahrzunehmen.

## INKLUSIVES TÖPFERN

An zwei Terminen im September und Oktober haben elf Kinder mit und ohne Behinderung die Möglichkeit gehabt, sich beim Töpfern kreativ auszudrücken. Beim ersten

Termin sind selbstgemachte Kunstwerke und Schmuck entstanden, welche beim zweiten Termin verziert und bemalt wurden. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes statt. Das inklusive Gruppenangebot „Schokolade herstellen“ im Frühjahr musste Pandemie-bedingt leider abgesagt werden.

## INFOTAG BUNDESTAGSWAHL

2021 gab es für behinderte und psychisch kranke Menschen erstmals die Möglichkeit, an einer Bundestagswahl teilzunehmen, weil diese Personengruppe zu einem Großteil bis 2019 vom Wahlrecht ausgeschlossen war. Anlässlich dieses Meilensteins hat der Kreisjugendring Augsburg-Land zusammen mit der Offenen Behindertenarbeit des Caritasverbandes für die Stadt und den Landkreis Augsburg e. V. und den Ulrichswerkstätten der Caritas für Menschen mit Behinderungen auf dem Gelände der Ulrichswerkstätten Schwabmünchen einen Infotag angeboten. An vier Stationen konnten sich die 185 Beschäftigten informieren, warum sie ein Wahlrecht haben, wie wichtig es auch für sie selbst ist, wählen zu gehen, welche Ziele die im Bundestag vertretenen Parteien insbesondere für Menschen mit Behinderungen verfolgen und wie das Wählen selbst abläuft. Drei Filme wurden als Einführung an der ersten Station vorgeführt und erklärten in Leichter Sprache die Bedeutung von Demokratie.

## INKLUSIVES FERIENPROGRAMM

Kinder und Jugendliche mit Behinderung stellen eine besonders sensible Zielgruppe dar. Aufgrund der aktuellen Situation gelten sie als besonders gefährdet, was sich auch in den Anmeldezahlen für die Vielzahl an inklusiven Ferienangeboten des KJR widerspiegelt. Auf der Bauernhof- und der Herbstfreizeit konnte ein Kind mit Einzelbetreuung teilnehmen. Aufgrund des breiten Spektrums an unterschiedlichen Beeinträchtigungen ist eine Individualbetreuung jedoch auch nicht immer notwendig. Dadurch ergibt sich vor allem bei den Ferieneinsätzen eine heterogene Gruppe aus Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigung, wobei stets unterschiedliche und individuelle Bedürfnisse berücksichtigt werden.

# DER KJR SUCHT DICH!



**Du willst Erfahrungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit sammeln?  
Dann bist du bei uns genau richtig!**

**Wir erwarten von dir:**

- ▶ Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- ▶ Teamarbeit, Kreativität
- ▶ Teilnahme an den Vorbereitungstreffen
- ▶ Mindestalter 18 Jahre (Spielmobil: mind. 16 Jahre mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten)

**Wir bieten dir:**

- ▶ Ein tolles Team mit kreativen und engagierten ehrenamtlichen Betreuern und Betreuerinnen
- ▶ Jede Menge Spaß, eine fachliche Anleitung und Raum für eigene Ideen
- ▶ Dein Aufwand wird von uns durch ein Honorar vergütet

**Hast du Interesse bekommen und willst mehr erfahren?**

Dann melde dich bei uns!  
Kreisjugendring Augsburg-Land  
Tel. (0821) 45 07 95 - 0  
Hooverstraße 1, 86156 Augsburg  
Mail: kontakt@kjr-augsburg.de



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

# SPIELMOBIL

## JAHRESTHEMA „HALLO ERDE – KOMM MIT AUF ENTDECKUNGSREISE!“

Auf einer spannenden Entdeckungsreise konnten die Kinder des Landkreises eine Woche voller Spaß, Action und toller Experimente verbringen.

*„Das Forschungsmobil „Blitz“ kommt aus einer fremden Galaxie und macht sich auf den Weg, die Erde zu erkunden.*

*Dabei hält es auch bei euch!*

*Helpt dem Blitz-Team, unseren blauen Planeten zu verstehen und werdet selbst zu Forscher\*innen. Egal ob Natur, Umwelt, Wasser oder Weltall – es wird sicherlich nicht langweilig auf unserer Entdeckungsreise.“*

Mit dieser Ausschreibung waren alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren aus dem Augsburger Landkreis eingeladen, spielerisch unsere Erde kennenzulernen. Durch Upcycling und verschiedene Experimente konnten die Kinder eigenständig ein Gefühl für Umwelt und Nachhaltigkeit entwickeln.

Passend zu diesem Motto haben die Kinder ihre Abschlussveranstaltung geplant und konnten dort ihre Werke (z. B. eine Bildergeschichte aus Müll) den Eltern vorstellen oder ein eigenes Theaterstück vorführen.

## SPIELMOBIL UND CORONA

Aufgrund der Situation fanden viele Tageseinsätze an Schulen, bei Vereinen u. ä. in diesem Jahr nicht statt. Auch der geplante Ferieneinsatz an Fasching musste entfallen. Die WBL-Einsätze mussten aufgrund der hohen Inzidenzen verschoben werden, konnten aber zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden. An Ostern musste ein Einsatz ebenfalls aufgrund der Inzidenzen abgebrochen werden. In den Sommerferien war es in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden, einem strikten Hygienekonzept und einer Teststrategie möglich, actionreiche Ferienwochen in den Gemeinden zu verbringen.

## FERIENEINSÄTZE

Das Spielmobil wurde in den Ferienzeiten von elf Gemeinden des Landkreises Augsburg für insgesamt 62 Einsatztage gebucht. In den Sommerferien war das Spielmobil mit Zirkuszelt auch parallel in mehreren Gemeinden





unterwegs. Vom Markt Biberbach war das Spielmobil fünf Wochen gebucht worden. Davon konnten in der aktuellen Lage drei Wochen tatsächlich stattfinden.

### TAGESEINSÄTZE

In den Sommerferien fanden zwei einzelne Tageseinsätze in Gemeinden statt und im Herbst ein weiterer für den Bezirk Schwaben.

### WBL-EINSÄTZE

Wie bereits in den vergangenen Jahren war das Spielmobil erneut im Auftrag der WBL (Wohnungsbau GmbH für den Landkreis Augsburg) unterwegs. So besuchte das Team an acht Wochenenden die Kinder verschiedener Wohnanlagen der WBL im Landkreis und der Stadt Augsburg.



# INTERKULTURELLE JUGENDARBEIT

Mit unterschiedlichen Angeboten möchte der KJR die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Migrations- bzw. Fluchtbiographie fördern. Außerdem soll durch Begegnung und Bildung eine offene, menschenfreundliche Haltung gefördert werden.

## FREILIG GEHT'S WEITER!

Unter dem Titel „Freilig geht's weiter“ erhielt der KJR wieder eine Förderung durch den BJR für ein ganzes Maßnahmenbündel: Ziel war es, die Teilhabe an bestehenden Angeboten der Jugendarbeit zu fördern. Weiterer Schwerpunkt war die Sensibilisierung von Haupt- und Ehrenamtlichen mit dem Ziel Hemmungen, Rassismus und Diskriminierung abzubauen. Sowohl beim Ferienprogramm des Spielmobils in den Pfingstferien in Biberbach als auch beim diesjährigen Stadtbauspiel konnte geflüchteten Kinder die Teilhabe ermöglicht werden. Für das Stadtbauspiel wurde ein Fahrservice organisiert. Auch 2021 konnte das Spielmobil wieder geflüchtete Kinder an einer Unterkunft in Königsbrunn besuchen. Außerdem fanden über das Projekt einige Bildungsveranstaltungen statt (mit \*markiert).

## (ONLINE-)BILDUNGSVERANSTALTUNGEN:

- Online-Infoabend: Vielfalt in meinem Verein (In Kooperation mit der Vereinsakademie): 15 TN
- Online-Infoabend: Öffentlichkeitsarbeit vielseitig und vielfältig gestalten\*: 12 TN
- Online-Workshop: Kein Mensch passt in eine Schublade\*: 13 TN
- Online-Fachtag Extremismusprävention\*: 20 TN
- Online-Infoabend: Fake News und Verschwörungstheorien (für das Jugendorchester Gersthofen, in Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildung): 17 TN
- Infoabend vor Ort in Welden: Fake News: 11 TN

- Einheit zum Thema Diversity beim Grundkurs 2
- Online-Workshopreihe: Rassismen verlernen – neue Perspektiven entdecken\*: 9 TN
- Workshop zum Thema Vielfalt an der Grundschule Schwabmünchen

## SCHWERPUNKT DIVERSITY

Diversitätsbewusste Jugendarbeit will Barrieren abbauen und die Jugendarbeit für die Vielfalt der Gesellschaft in allen Dimensionen stärken. Dabei geht es um die Haltung, mit der Multiplikator\*innen in der Jugendarbeit Kindern und Jugendlichen begegnen.

## FAKE NEWS ALS GEFAHR FÜR EINE OFFENE GESELLSCHAFT

Auch 2021 widmete sich der KJR wieder dem übergeordneten Ziel der Extremismusprävention durch die Thematisierung von Fake News und Verschwörungsmythen. In Krisenzeiten haben Verschwörungserzählungen Hochkonjunktur, hier knüpfen auch Rechtsextreme an, um ihr Gedankengut zu verbreiten. Durch Aufklärung über die Strategien können wir Haltung für unsere demokratische Gesellschaft zeigen. Dazu fand ein Fachtag für die Mitarbeiter\*innen des KJR statt sowie ein Online-Infoabend mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildung und ein Infoabend vor Ort in Welden. Für interessierte Vereine und Gruppen wurde ein kostenfrei buchbarer Workshop (online oder Präsenz) entwickelt, der weiterhin zur Verfügung steht.

## PAVILLONBAU KLOSTERLECHFELD

Das Jugendprojekt „Pavillon-Bau“ in Klosterlechfeld wurde von der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit Lechfeld als prozessorientiertes Projekt geplant und durchgeführt und hat verschiedene junge





Am Stadtbauspiel in Biberbach nahmen geflüchtete Kinder teil.

Menschen mit und ohne Migrationsbiographie angesprochen, ohne dies allerdings ausdrücklich zu thematisieren. Rund 25 Jugendliche arbeiteten an den verschiedenen Schritten bis zur Errichtung des Pavillons mit, vom Vorbereiten des Grundgerüsts, über die farblichen Gestaltung inkl. des Schablonen-Bastelns bis zum finalen Projekttag mit Einweihungsfeier.

Das Jugendprojekt Pavillonbau sowie „Freilig geht's weiter!“ wurden durch den Bayerischen Jugendring aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramm der Bayerischen Staatsregierung gefördert.



### DEUTSCH-FRANZÖSISCHE JUGENDBEGEGNUNG – EIN HAUCH FRANKREICH IN DINKELSCHERBEN.

Mit den Freunden von Giromagny aus Schwabmünchen war wieder eine zwei-wöchige Jugendbegegnung mit dem Partnerverein „Les amis de Schwabmünchen“ in Frankreich und Deutschland geplant worden. Pandemiebedingt konnten jedoch Besuche in den Gastfamilien in Schwabmünchen und Giromagny nicht stattfinden.

Als Ersatz fand die deutsch-französische Jugendfreizeit „Ein Hauch Frankreich in Dinkelscherben“ statt. Vier Jugendliche aus Frankreich sowie 12 Jugendliche aus Deutschland nahmen teil. So konnte eine kleine deutsch-französische Jugendbegegnung realisiert werden, um einen Eindruck von Sprache und Lebenswelt zu vermitteln sowie soziales Lernen und eine spannende Ferienwoche zu erleben. Mit dabei war ein französischer Sprachlehrer und Animateur, die Jugendlichen vertieften ihre Sprachkenntnisse in Tandemübungen und Sprachateliers (Methode Sprachanimation). Außerdem standen Ausflüge ins Schwimmbad sowie ins Legoland auf dem Programm. Die Abende gestalteten die Jugendlichen weitgehend selbst.



Entspannte Tage bei der deutsch-französischen Jugendbegegnung



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die Seminare wurden gefördert durch den Bayerischen Jugendring aus Mitteln des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

# AUS- UND FORTBILDUNG EHRENAMTLICHER JUGENDLEITER\*INNEN



links: Spinnennetz-Übung beim Wahlseminar „Spiele und Erlebnispädagogik im Niedrigseilgarten“

rechts: Kleingruppenarbeit im Grünen beim Grundkurs 2 in Dinkelscherben

Mit dem Seminarprogramm wenden wir uns insbesondere an angehende und aktive Verantwortliche für die Jugendarbeit in Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen im Landkreis Augsburg. Unter Vorbehalt der pandemischen Lage wurden 2021 eine Reihe von Seminaren zur Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter\*innen ausgeschrieben. Einige konnten stattfinden, manches musste verschoben, verändert oder abgesagt werden.

## GRUNKURSE:

- **Grundkurs 1**  
23.-25.04., 11 Teilnehmende  
(Online-Format statt 2-tägiger Präsenzveranstaltung)
- **Grundkurs 1**  
02./03.10., 8 Teilnehmende
- **Grundkurs 2**  
12.-13.06., 9 Teilnehmende
- **Grundkurs 2**  
16./17.10., 10 Teilnehmende

## WAHLSEMINARE:

- **Green up Jugendarbeit**  
08.-09.05., abgesagt
- **Spiele und Erlebnispädagogik im Hochseilgarten**  
03./04.07., 14 Teilnehmende, davon 3 nur eintägig konnte stattfinden, aber im Niedrig- statt Hochseilgarten
- **Politik zum Anfassen**  
12./13.11., abgesagt

## ERSTE HILFE KURSE:

- 20.03., abgesagt
- 19.06., 12 Teilnehmende
- 20.11., 13 Teilnehmende

## KURS ZUM ERWERB DES RETTUNGSSCHWIMMABZEICHENS:

- vom Mai in den Oktober verschoben  
09.10., 14.10., 21.10., 6 Teilnehmende

Seit 2021 ist der KJR Kooperationspartner bei der Vereinsakademie Schwaben.

Hier wurden verschiedene Online-Workshops angeboten:

- **Vielfalt in meinem Verein**  
22.01., 15 Teilnehmende
- **Zuschüsse für die Jugendarbeit**  
15.04., ca. 25 Teilnehmende
- **Aktuelle Stunde für Vereine: Mitglieder halten und motivieren in Zeiten von Corona**  
22.04., ca. 25 Teilnehmende

Die Seminare wurden gefördert durch den Bayerischen Jugendring aus Mitteln des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Nach Teilnahme an den Grundkursen und einem Wahlseminar kann die Juleica beantragt werden

#### WEITERE ONLINE-SEMINARE:

- **Öffentlichkeitsarbeit vielseitig und vielfältig gestalten**  
24.02., 12 Teilnehmende
- **Kein Mensch passt in eine Schublade – habe ich Vorurteile?**  
16.03., 22.03., 13 Teilnehmende
- **Rassismen verlernen – neue Perspektiven entdecken**  
13.10., 20.10., 27.10., 9 Teilnehmende

In Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt, Fachbereich Jugend und Bildung, wurde die **Zusatzqualifikation „Medienbildung in der Kinder- und Jugendarbeit“** angeboten für ehrenamtliche Mitarbeitende der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendbeauftragte sowie Mitarbeitende der Mittagsbetreuungen aus dem Landkreis Augsburg. An insgesamt vier Bausteinen haben circa 30 Personen teilgenommen.

#### SEMINARE FÜR EHRENAMTLICHE BETREUER\*INNEN DES KJR

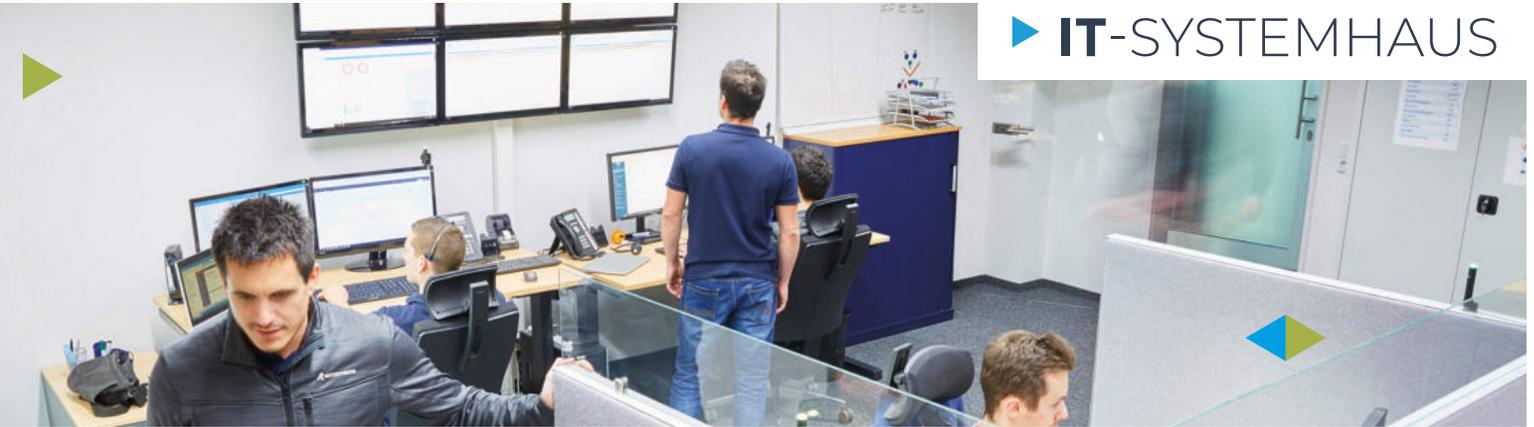
Das Ferienprogramm, die Spielmobileinsätze und weitere Module des KJR werden von ehrenamtlichen Betreuer\*innen geleitet und durchgeführt. Um sie auf ihre Aufgaben vorzubereiten, finden mehrmals jährlich entsprechende Seminare statt.

Dieses Jahr musste aufgrund der Corona-Pandemie das erste Seminar am 14. und 15. Mai digital stattfinden. Die Inhalte wurden auf die Online-Durchführung angepasst. Durch viele digitale und hybride Spielformen am und vor dem Bildschirm wurde das Seminar aufgelockert und war mit 14 Teilnehmenden ein voller Erfolg. Das zweite Seminar fand vom 9. bis 11. Juli im Jugendhaus Reichenau mit insgesamt 19 Teilnehmenden statt. Inhalte waren u.a. Aufsichtspflicht, Erste Hilfe, Spielepädagogik, Umwelt und Nachhaltigkeit bei KJR-Einsätzen sowie die korrekte Vorbereitung der Einsätze.





▶ **IT-SYSTEMHAUS**



# KUTZSCHBACH

· Nördlingen · Augsburg · Ulm

[www.kutzschbach.de](http://www.kutzschbach.de)



## STILLSTAND STEHT UNS NICHT



▶ **AUTOMATISIERUNGS  
TECHNIK**



▶ **INTERNET OF  
THINGS**

# AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG

Im Jahr 2021 wurden die vier Jugendbildungsmaßnahmen „TierUm – Tier- und Umweltschutz auf Gut Morhard“, „SABSi Babysittingkurs“, „Fotografie und Fotofilter“ und „Stark auf der Matte – stark im Leben“ angeboten.

Aufgrund mangelnder Anmeldungen mussten alle Jugendbildungsmaßnahmen bis auf letztere leider ausfallen.



Die Ferienschwimmwoche erfreute sich großer Beliebtheit



Auch Tauchen wurde geübt



## STARK AUF DER MATTE – STARK IM LEBEN

Im Rahmen der Jugendbildungsmaßnahme konnten zehn Teilnehmende am 3. und 4. Juli Erfahrungen im aktiven und sportlichen Umgang miteinander sammeln und erkennen, wie sie diese zur fairen und friedlichen Konfliktlösung nutzen können. Sie erlernten wertvolle und gewaltfreie Methoden zur Selbstverteidigung durch verbale und kampsportbezogene Strategien zur Selbstverteidigung der Kampfsportart Brazilian Jiu-Jitsu. Dadurch wurden die eigene Selbstwahrnehmung und das Selbstbewusstsein gestärkt. Das Wochenende wurde von erfahrenen und ausgebildeten Trainern und Sportpädagogen geleitet, die das Konzept „Mattenpädagogik“ entwickelt haben.



## FERIENSCHWIMMWOCHE

Erneut gab es in Kooperation mit dem Landratsamt und der Wasserwacht im BRK Kreisverband Augsburg-Land wieder eine Ferienschwimmwoche. An den vier Standorten Dinkelscherben, Meitingen, Bobingen und Schwabmünchen konnten insgesamt 94 Kinder ihre Schwimmkenntnisse verbessern und lernten das sichere Verhalten am und im Wasser. Bewegung, Freibad, motivierte Wasserwachtler\*innen: für die Kinder war es eine großartige Ferienwoche. Sie trotzten sogar den kühleren Temperaturen zu Beginn der Woche.



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Das Seminar wurde gefördert durch den Bayerischen Jugendring aus Mitteln des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

# JUGENDLEITERCARD

Alle, die als Jugendleiter\*in für einen anerkannten freien oder öffentlichen Träger der Jugendhilfe längerfristig und kontinuierlich ehrenamtlich tätig sind, können die Jugendleitercard „Juleica“ beantragen. Die Karte weist bundesweit qualifizierte Jugendleiter\*innen ab 15 Jahren aus und bietet Vergünstigungen.



Zum Erwerb der Juleica ist eine mindestens 34-stündige Jugendleiter-Ausbildung mit verbindlich festgelegten Inhalten erforderlich, beim KJR Augsburg-Land entspricht dies der Teilnahme an den Grundkursen 1 und 2 sowie an einem Wahlseminar. Die Juleica-Grundausbildung kann in Bayern zu 2/3 über geeignete Online-Seminare absolviert werden. Ein solches war der Grundkurs 1 im Frühjahr.

Bei Verlängerung der Juleica ist ein Nachweis über eine Fortbildung von mindestens acht Stunden (auch komplett online möglich) sowie weiterhin ehrenamtliche Tätigkeit erforderlich.

Alle Juleicas, die bis zum 30.06.2021 ihre Gültigkeit verloren hätten, wurden um sechs Monate ab Ende ihrer eigentlichen Gültigkeit verlängert. Eine weitere automatische Verlängerung gibt es nicht.

Mit 42 ausgestellten Karten konnte eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr erreicht werden, die Zahl liegt aber weit unter Vor-Corona-Zeiten.

Die Juleica wird unter [juleica-antrag.de](https://juleica-antrag.de) beantragt. Das neue Juleica-Antragssystem ist seit Herbst 2021 endlich online. Es ist sehr einfach und intuitiv zu bedienen. Die neue Webseite kann unproblematisch auch auf Smartphones oder Tablets genutzt werden, hier kann für das Foto auch einfach die Kamerafunktion genutzt werden.

Aktuelle Vergünstigungen im Landkreis Augsburg und darüber hinaus unter [kjr-augsburg.de](https://kjr-augsburg.de). Jede\*r Juleica-Inhaber\*in darf und sollte außerdem die Bayerische Ehrenamtskarte beantragen, denn darüber gibt es viele weitere Vergünstigungen.

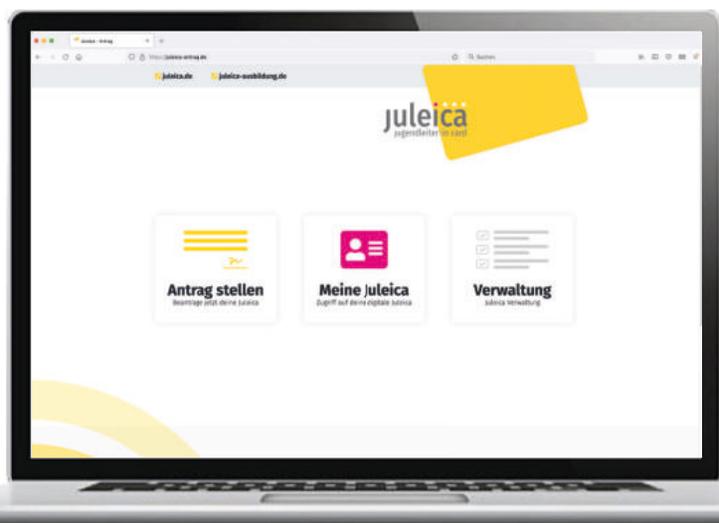


Über den BJR gibt es einen exklusiven Zugang zur Vorteilswelt MITGLIEDERBENEFITS. Hier winken dauerhaft Rabatte von bis zu 30 % bei mehr als 150 Premium-Marken. 25 % des Umsatzes werden zudem an wohltätige und gemeinnützige Projekte gespendet.

## Weitere Infos und Anmeldung

(Einladungscode = gültige Juleica-Nummer) unter: [juleica.mitglieder-benefits.de](https://juleica.mitglieder-benefits.de)

Seit Herbst 2021 ist endlich das neue Juleica-Antragssystem online, was den Antrag deutlich einfacher macht.



Wir stellen ein!

# ROC(K) & RECRUIT

## GERSTHOFEN

- **Recruiter** (m/w/d)
- **Projektassistenz** (m/w/d)
- **Online Marketing Manager** (m/w/d)

Jetzt per E-Mail bewerben: [jobs@roconsulting.de](mailto:jobs@roconsulting.de)

---

 **CONSULTING**

Personalberatung, Recruiting und Top Jobs  
[www.roconsulting.de](http://www.roconsulting.de)

# SCHULBEZOGENE JUGENDARBEIT

## SMV-SEMINAR

Das geplante zwei-tägige Grundlagenseminar war aufgrund der Pandemielage nicht möglich. Am 25. Oktober trafen sich dennoch 31 Schülersprecher\*innen aus 12 Mittel- und einer Förderschule des Landkreises Augsburg in Gersthofen zum SMV-Seminartag. Er wurde erneut in Kooperation von KJR und den Schulpsychologinnen des Staatlichen Schulamts im Landkreis Augsburg veranstaltet. Themen waren der Austausch untereinander, Projektplanung, Rechte und Pflichten der SMV sowie gutes Zuhören und Gesprächsführung. Vormittags waren auch die Verbindungslehrkräfte sowie eine Schulsozialarbeiterin mit dabei.

Aus ihrer Mitte wählten die Schüler\*innen die Landkreisschülersprecherin Susane Riethmaier von der Anna-Pröll-Mittelschule Gersthofen und zu ihrem Stellvertreter Jonas Gätzschmann aus der Grund- und Mittelschule Fischach Langenneufnach.

## TRAININGS FÜR TUTOR\*INNEN

Wer eine Kindergruppe aus der fünften Klasse in der Anfangszeit an der neuen Schule betreut und begleitet, trägt Verantwortung – genau wie Jugendleiter\*innen. Die Tätigkeit als Tutor\*in verbindet Jugendarbeit und Schule. Daher führt der KJR seit einigen Jahren am Jugendhaus in Dinkelscherben zweitägige Workshops für Tutor\*innen durch.

Auch 2021 war eine Veranstaltung mit Übernachtung nicht möglich: Die sechs Trainings wurden dann jeweils mit einem Workshop-Tag am Jugendhaus Dinkelscherben und an einigen Schulen mit einem zweiten Teil vor Ort an der Schule realisiert. Auf dem Programm standen pädagogische und rechtliche Grundlagen, viele Spiele und Veranstaltungsplanung.



Beim Umweltkongress in Gersthofen beschäftigten sich Jugendliche mit ihrem ökologischen Fußabdruck.

## UMWELTKONGRESS

„Komm, Erde retten!“ – Da ein großer Umweltkongress in einer Einrichtung der Jugendarbeit 2021 nicht möglich war, fand die Veranstaltung dieses Jahr in Kooperation mit dem Paul-Klee-Gymnasium in der Schule vor Ort statt. Der Umweltkongress „Komm, Erde retten!“ verfolgte das Ziel, Jugendlichen Wissen und Handlungsmöglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung aufzuzeigen. An zwei Kongresstagen wurden lokal agierende außerschulische Akteure, Organisationen und Vereine aus dem Bereich der nachhaltigen Entwicklung eingeladen, um ihre jeweiligen Themen und ihr Engagement in Workshops praxisnah vorzustellen.

### Mit dabei waren:

- Fridays for Future, Ortsgruppe Augsburg: Klimakrise und Aktivismus
- Greenpeace, Ortsgruppe Augsburg: Ernährung und Umwelt
- Umweltstation Augsburg: der ökologische Fußabdruck
- Naturfreundejugend: Mensch und Natur – das Parlament der Dinge
- Forum plastikfreies Augsburg: Plastikreduktion im Alltag
- Kreisjugendring Augsburg-Land: Kleidung und Fairtrade



Tutor\*innen bereiteten sich in Dinkelscherben auf ihre Tätigkeit vor.

Welche Auswirkungen hat mein Konsumverhalten? Wie kann ich dazu beitragen, die Erde zu retten? Beim Umweltkongress ging es vor allem darum, alternative und nachhaltige Handlungsweisen für den Alltagskennenzulernen und die Möglichkeiten des Engagements in Vereinen und Organisationen zu erkennen.



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Alle drei Projekte wurden durch das Fachprogramm „Schulbezogene Jugendarbeit“ des BJR aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung gefördert.

# VERLEIHSERVICE

Eine Vielzahl von Spielgeräten, Hüpfburgen und Veranstaltungsequipment umfasst das Angebot des Verleihservice. Ergänzt wurde es im Jahr 2021 um eine Luftwasserrutsche und um Pogo Sticks. Das Angebot richtet sich vorwiegend an Mitgliedsverbände, Jugendverbände und andere soziale Einrichtungen. Diese konnten coronabedingt nur bedingt Veranstaltungen planen. Gefragt waren in diesem Jahr hauptsächlich Zelte und Pavillons. Nach langjähriger Mitarbeit als Materialwart wurde Horst Kelch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Horst Kelch  
und Andrea Kindig  
vom Verleihservice.



Die Öffnungszeiten des Verleihlagers zur Abholung und Rückgabe werden ab Februar 2022 geändert. Von Februar bis November ist das Verleihlager künftig montags von 15 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 12 Uhr bis 15 Uhr geöffnet. Andrea Kindig, Mitarbeiterin im Verleihservice, berät Verleihkunden montags und freitags von 9 bis 12 Uhr sowohl telefonisch als auch per E-Mail.

## ERGEBNIS 2021

### Gesamtumsatz:

Umsatz KJR:

Umsatz SJR:

**11.420,00 €**

4.289,71 €

7.130,69 €

## KONTAKT

Verleihservice

Hooverstraße 1, 86156 Augsburg

Telefon (0821) 45 07 95 - 128

Fax (0821) 45 07 95 - 129

verleih@kjr-augsburg.de

## PERSONAL

Kundenbetreuung: Andrea Kindig

Materialwart: Horst Kelch

# ZUSCHUSSVERGABE

Die Jugendarbeit in den Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen ist dem Kreisjugendring sehr wichtig. Für die Arbeit vor Ort gewährt der KJR Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen und Aktivitäten der Jugendarbeit im Landkreis.

Es werden jährlich 50.000,00 Euro vom Landkreis zur Verfügung gestellt. Leider konnten die Vereine und Verbände aufgrund der Pandemie nur wenige Aktivitäten durchführen. Daher wurde nur ein geringer Teil der Mittel in Anspruch genommen.

Die Richtlinien und Antragsformulare können beim KJR angefordert bzw. von der Homepage heruntergeladen werden. Weitere Information und Beratung über die Zuschussmöglichkeiten, das Antragswesen und die Förderrichtlinien des KJR sind darüber hinaus auch telefonisch möglich.

In Kooperation mit der Vereinsakademie Schwaben wurde ein Online-Infoabend „Zuschüsse für die Jugendarbeit“ angeboten.



Kinder- und  
Jugenderholung,  
Freizeit-  
maßnahmen



Verbands-  
spezifische  
Maßnahmen



Förderung von  
Geräten und  
Materialien,  
Renovierung und  
Ausstattung von  
Jugendräumen



Projektarbeit

## FOLGENDE ZUSCHÜSSE WURDEN IM JAHR 2021 AUSGEZAHLT:

- Kinder- und Jugenderholung, Freizeitmaßnahmen: 5.087,00 Euro
- Verbandsspezifische Maßnahmen: 1.164,00 Euro
- Förderung von Geräten und Materialien, Renovierung und Ausstattung von Jugendräumen: 2.940,00 Euro
- Projektarbeit: 617,00 Euro

An den Stadtjugendring Augsburg wurde eine Ausgleichszahlung in Höhe von 524,00 Euro überwiesen. Der Kreisjugendring erhielt vom Stadtjugendring Augsburg eine Ausgleichszahlung in Höhe von 476,00 Euro.

# JUGENDHAUS REISCHENAU



Das gemütliche Selbstversorgerhaus mit seiner einmaligen Lage am Kaiserberg in Dinkelscherben wurde 2021 von 66 Gruppen gebucht. Die ständig neu zu bewertende Coronalage machte es den Jugendgruppen nicht einfach, eine Freizeit mit Übernachtung zu planen. Aufgrund dieser Einschränkungen stand unser Haus bis Mitte Mai den Jugendgruppen nicht zur Verfügung. 44 Gruppen konnten von Juni bis Mitte November unbeschwerte Tage dort genießen. Einige Lehrkräfte nutzten kurzfristig die Chance, mit ihren Klassen eine Abschlussfahrt durchzuführen und das Schuljahr so mit einem gemeinsamen Erlebnis zu beenden.

Durch zwei identische Wohneinheiten mit je 22 Betten besteht die Möglichkeit, Jungen und Mädchen räumlich getrennt in einem Acht-Bett-Zimmer und zwei Sechsbett-Zimmern unterzubringen. Zwei Einzelzimmer stehen den Verantwortlichen zur Verfügung. Mit den beiden großen Gruppenräumen eignet sich das Haus beispielsweise für Jugendfreizeiten, Vereinswochenenden, Seminare, Klassenfahrten oder Besinnungstage.

Der KJR bietet auf Wunsch verschiedene Freizeit- und Bildungsangebote an. Umweltbildung ist hier Herzensangelegenheit.

Im benachbarten Landrat-Dr.-Wiesenthal-Haus kann nach vorheriger Absprache die Schwimm- und Turnhalle mitbenutzt und eine Mitverpflegung vereinbart werden.

## BELEGUNGSERGEBNIS FÜR DAS JAHR 2021:

Belegungstage: 2.265  
Personen: 1.020  
Gruppen: 44

## EINZUGSBEREICH DER GRUPPEN:

55 % aus dem Landkreis Augsburg  
20 % Mitgliedsverbände des BJR  
25 % aus Bayern und außerhalb

## PERSONAL:

Hauswart: Günter Starzetz  
Raumpflegerin: Irene Ohnesorg  
Aushilfskräfte: Lukas Starzetz, Manuela Fischer

## ANFRAGEN / ANMELDUNGEN FÜR DIE BELEGUNG ÜBER DIE GESCHÄFTSSTELLE DES KJR

Andrea Kindig  
Telefon (0821) 45 07 95-134  
Fax (0821) 45 07 95-129  
a.kindig@kjr-al.de oder kontakt@kjr-al.de



# GRANDEL

Event- & Medientechnik

# JUGENDFREIZEITGELÄNDE RÜCKLENMÜHLE

Im Dezember 2021 wurde der Betriebs-trägervertrag für das Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle von Landrat Martin Sailer und KJR-Vorsitzendem Josef Falch unterzeichnet.

Die neu entstandene Einrichtung bietet bis zu drei Gruppen gleichzeitig ein Naturerlebnis der ganz besonderen Art. Das Gelände gleicht einer waldartig umschlossenen Insel mit zwei Bachläufen und ist barrierefrei gestaltet.

Nach zweijähriger Umbauphase ist die Sanierung des Zeltplatzes Rücklenmühle weit fortgeschritten. Das Bestandsgebäude „Alte Mühle“ wurde saniert und bietet den Belegern des Zeltplatzes zukünftig eine hervorragend ausgestattete Küche, einen Aufenthaltsraum mit Kaminofen sowie eigene Sanitärräume für etwa 40 Personen. Neu auf dem Gelände entstehen neun Holzhäuser mit je vier Betten als Alternative zum Zelten. Dazu gehört das Haus „Fehlbach“, das anstelle des alten Sanitärtrakts errichtet wurden. Es bietet ebenfalls eine großzügige Küche, Aufenthaltsraum sowie Sanitäreinrichtungen. Komplet neu entstand das Selbstversorgerhaus „Zusamaue“ mit 35 Betten.



Bestens ausgestattete Küche im neuen Selbstversorgerhaus „Zusamaue“



Im Selbstversorgerhaus steht ein großer, lichtdurchfluteter Aufenthaltsraum zur Verfügung.



Entstanden sind einzigartige naturnahe Gebäude, die der Jugendarbeit zur Verfügung stehen. Jugendgruppen, Vereine, Verbände, Schulklassen und viele mehr finden dort die idealen Voraussetzungen für individuell geplante Bildungs-, Freizeit- und Erholungsmaßnahmen. Hier ist Gelegenheit, um Gemeinschaft und Natur zu erleben, Spaß miteinander zu haben, Raum zur Persönlichkeitsentwicklung zu finden und vieles mehr.





Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung sind zudem Schwerpunkte. Um dies Kindern und Jugendlichen zu vermitteln, bietet der KJR pädagogische Angebote im Bereich Natur- und Umweltpädagogik, Wildnis-, Erlebnis- und Freizeitpädagogik sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Küche und Aufenthaltsraum  
im Haus „Fehlbach“



### **PERSONAL**

Zeltplatzwart: Sven Schmid

### **ANFRAGEN FÜR DAS PÄDAGOGISCHE ANGEBOT**

Lena-Maria Frank  
Telefon (0821) 45 07 95-133  
l.frank@kjr-al.de

### **ANFRAGEN / ANMELDUNGEN FÜR DIE BELEGUNG DES JUGENDFREIZEITGELÄNDES RÜCKLENMÜHLE**

#### **Über die Geschäftsstelle des KJR**

Andrea Kindig  
Telefon (0821) 45 07 95-134  
Fax (0821) 45 07 95-129  
a.kindig@kjr-al.de, kontakt@kjr-al.de



Ein Vier-Bett-Zimmer  
im Selbstversorgerhaus

Aufenthaltsqualität im weitläufigen Flur  
im Obergeschoss des Hauses Zusamaue

# Im Frühling soll der Zeltplatz fertig sein

Jugendarbeit Im Januar geht das Selbstversorgerhaus an der Rückenmühle in Betrieb.

Zusmarshausen Der Landkreis und der Kreisjugendring Augsburg stellen die letzten organisatorischen Weichen für das neue Jugendfreizeitzentrum an der Rückenmühle in Zusmarshausen: Landrat Martin Sailer und der KJR-Vorsitzende Josef Falch haben nun im Landratsamt den Betriebsträgervertrag für die neu gestaltete Freizeitanlage unterzeichnet.

Der Landkreis ist Eigentümer des Geländes, der Kreisjugendring für

den Betrieb zuständig. Landrat Martin Sailer sagte: „Ich freue mich schon sehr auf die offizielle Einweihung des wunderschönen neuen Geländes, in das wir in den vergangenen Jahren viel Planung investiert haben.“

Auf rund 9000 Quadratmetern ist seit April 2020 ein großes Selbstversorgerhaus mit zehn Übernachtungszimmern entstanden. Zudem werden neun Zelthäuser im Außenbereich mit eigenen Sanitäranlagen

errichtet. Das Selbstversorgerhaus soll Anfang Januar in Betrieb genommen werden, die Außenanlagen im kommenden Frühjahr oder Sommer. Die Gesamtkosten für das Großprojekt belaufen sich auf rund 4,9 Millionen Euro. „Wir schaffen auf dem wunderschönen Gelände an der Rückenmühle ein einmaliges Ausflugsziel, an dem Kinder und Jugendliche das ganze Jahr über verbringen können“ (AZ)



Vertragsunterzeichnung mit (vorne links) Josef Falch und Martin Sailer sowie (hinten) Peter Beck, Sabine Landau und Josef Falch.

# Lebensfreude pur ist spürbar

etter erwies sich auch bei den „Acoustic Summer Sessions“ als Unsicherheitsfaktor. Denn die beiden Abende ins Matrix verlegt. Der Stimmung trat das keine Abbruch

in Kreisjugendring mit vielfachen Facetten – insbesondere bei denen selbst geschriebenen Liedern in einem speziellen Musikstil mit typischer akustischer Klangfarbe und Rhythmus mit orientalischem Einschlag. Bei den Soloprogrammen sind besonders jene mit dem Stimmumfang von vier bis fünf Oktaven und die Energie der Gesänge, die die Zuhörer in ihren Liedern das Gefühl geben, als wären sie selbst dabei. „Die Acoustic Summer Sessions“ sind ein Highlight der beiden Abende ins Matrix verlegt. Der Stimmung trat das keine Abbruch

Bob-Malley-Gesängen und anderen internationalen Hits mit freier Interpretation. Heute erbrachten gerade so einen Abend. Davor haben die Musiker der Gruppe „Evasive Situation“ bereits einige „Acoustic Summer Sessions“ gegeben. Die vier Musiker Tobias Beck, Andreas Köhler, Johannes Grotzinger und Tobias-Toni sind gerade aus dem Urlaub zurück und sind glücklich, wieder in der Heimat zu sein. Die Acoustic Summer Sessions sind ein Highlight der beiden Abende ins Matrix verlegt. Der Stimmung trat das keine Abbruch



Die Musiker der Gruppe 'Evasive Situation' auf der Bühne.

# Wählt es um unsere Demokratie

Dieser Frage gingen bei der „Langen Nacht der Demokratie“ in Zusmarshausen Experten nach. Und dabei gab's manche interessanten Thesen



Diskussionen bei der 'Langen Nacht der Demokratie' in Zusmarshausen.

# Wählen ab 16? Der Jugendring ist dafür

Politik In den Koalitionsverhandlungen wird über die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre diskutiert

Landkreis Augsburg Bereits am 18. Wahllokal im Landkreis Augsburg ist eine ganze Reihe von Themen im Rahmen der Bundestagswahl 2021 im U18-Wahl im Fokus. Die Jugendlichen im Landkreis Augsburg sind in der Wahlabsenkung sehr interessiert. Die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre ist ein Thema, das in den Koalitionsverhandlungen diskutiert wird. Der Kreisjugendring Augsburg ist dafür, das Wahlalter zu senken. Die Jugendlichen im Landkreis Augsburg sind in der Wahlabsenkung sehr interessiert. Die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre ist ein Thema, das in den Koalitionsverhandlungen diskutiert wird. Der Kreisjugendring Augsburg ist dafür, das Wahlalter zu senken.

Jugendliche nicht teilgenommen sind deswegen weniger politische Entschlossenheit. Die Jugendlichen im Landkreis Augsburg sind in der Wahlabsenkung sehr interessiert. Die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre ist ein Thema, das in den Koalitionsverhandlungen diskutiert wird. Der Kreisjugendring Augsburg ist dafür, das Wahlalter zu senken.

# Freundschaft erhalten beim Jugendaustausch

Partnerstadt Das Jugendhaus Reichenau stand fünf Tage im Zeichen der deutsch-französischen Jugendaustausch

„Es war schön, die Freundschaft zwischen den Jugendlichen zu erhalten. Die Jugendlichen im Landkreis Augsburg sind in der Wahlabsenkung sehr interessiert. Die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre ist ein Thema, das in den Koalitionsverhandlungen diskutiert wird. Der Kreisjugendring Augsburg ist dafür, das Wahlalter zu senken.“

„Es war schön, die Freundschaft zwischen den Jugendlichen zu erhalten. Die Jugendlichen im Landkreis Augsburg sind in der Wahlabsenkung sehr interessiert. Die Absenkung des Wahlalters von 18 auf 16 Jahre ist ein Thema, das in den Koalitionsverhandlungen diskutiert wird. Der Kreisjugendring Augsburg ist dafür, das Wahlalter zu senken.“

# Augsburger Land & Leute

## Kreissparkasse spendet für Kreisjugendring

Landkreis Augsburg Die Zusammenarbeit zwischen dem Kreisjugendring (KJR) Augsburg-Land und der Kreissparkasse Augsburg geht diesem Jahr weiter: Das Kreditinstitut unterstützt den KJR mit 1000 Euro. Die Spende ermöglicht die Anschaffung eines Zeltplatzes, das als Spielmobil „Blitz“ auf Touren begleitet wird.

# Stadtbauspiel: Kinder bauen hoch über dem Ort

Ferienprogramm In seiner fast 1000-jährigen Geschichte hat Biberach schon viel gesehen. So etwas aber noch nicht

VON SONIA DILLER Biberach Zum ersten Mal kam das Stadtbauspiel des Kreisjugendring Augsburg-Land nach Biberach. Und das nicht ohne Grund. Zum 950. Gemeindefest wird eine historische Stadt auf dem Parkplatz der Sportanlage hoch oben über dem Ort.

Die richtige Baumeister haben sich die 60 Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren in den heißen Tagen nicht vom eifrigen Werken abhalten lassen. Die richtige Baumeister haben sich die 60 Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren in den heißen Tagen nicht vom eifrigen Werken abhalten lassen.

# Wo dürfen Kinder und Jugendliche wählen?

Demokratie Im Vorfeld der Bundestagswahl soll es im Kreis wieder eine U18-Wahl geben

Landkreis Augsburg Im September stehen die Bundestagswahlen an. Doch Kinder und Jugendliche haben dabei kein Stimmrecht. Um ihr Interesse sichtbar zu machen und die U18-Wahl zu feiern, gibt es im September, neun Tage vor der Bundestagswahl, das U18-Wahl-Fest. Das U18-Wahl-Fest ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

Das U18-Wahl-Fest ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Das U18-Wahl-Fest ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

# Wie finden Vereine mehr junge Menschen?

Kooperation Das Jugendzentrum Bobingen organisiert ein virtuelles Netzwerktreffen

Bobingen Das Jugendzentrum Bobingen hat ein virtuelles Netzwerktreffen organisiert. Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

# Jugendkulturpreis für echte Helden

Wettbewerb Wer ist heutzutage ein Altbühler? Um diese Frage dreht sich der Jugendkulturpreis im Kreis Augsburg.

Landkreis Augsburg Wer ist heutzutage ein Altbühler? Um diese Frage dreht sich der Jugendkulturpreis im Kreis Augsburg. Der Wettbewerb soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

Der Wettbewerb soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Der Wettbewerb soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

# Die Union verliert an Zustimmung bei der Jugend

U18-Wahl Jugendliche aus dem Landkreis Augsburg haben symbolisch für die Bundestagswahl abgestimmt. Fest steht: Die Jugendlichen wählen konservativ. Aber viel weniger als noch vor vier Jahren

Landkreis Augsburg Vor dem Wahllokal im Dinsdorfer Jugendtreff hat sich Freitagsmorgens eine Schlangenschlange gebildet. Viele Schülerinnen und Schüler warten hier, um drinnen ihre Stimme für die Bundestagswahl abzugeben. Frei und gebunden, wie sie wollen. Die U18-Wahl ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

Die U18-Wahl ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Die U18-Wahl ist ein Projekt des Kreisjugendring Augsburg. Es soll die Jugendlichen im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

# U18-Bundestagswahl im Kreis Augsburg

Ergebnisse der U18-Bundestagswahl im Kreis Augsburg



# Wie finden Vereine mehr junge Menschen?

Kooperation Das Jugendzentrum Bobingen organisiert ein virtuelles Netzwerktreffen

Bobingen Das Jugendzentrum Bobingen hat ein virtuelles Netzwerktreffen organisiert. Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren. Das Treffen soll die Vereine im Landkreis Augsburg für die Bundestagswahl sensibilisieren.

# Aus sechs werden neun Wochen Festival

Jugendzentrum Die Matrix-Mitarbeiter ziehen nach dem Jugend-Open-Air in Königsbrunn Bilanz. Das Wetter hatte es für die Veranstalter nicht einfach gemacht

VON HELGA MOHM

**Königsbrunn** Das kalte, aber nicht bittere Wetter hat die Veranstalter des Jugend-Open-Airs in Königsbrunn nicht davon abgehalten, die Veranstaltung zum neunten Mal durchzuführen. Die Matrix-Mitarbeiter ziehen Bilanz über die vergangenen Wochen und sagen, dass die Veranstaltung ein großer Erfolg war.



# Jugendliche können ihre Wahlstimme

Demokratie bei der U18-Bundestagswahl haben auch Minderjährige die Möglichkeit. Im Königsbrunner Jugendzentrum Matrix ist ein Wahllokal

VON HELGA MOHM

Wahlprogrammen der Parteien beizupflichten. Ziel der Aktion ist es, Politik für Jugendliche erlebbarer zu machen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich Gehör zu verschaffen. Am Sonntag, den 17. September, findet deutschlandweit die U18-Bundestagswahl statt. In Bayern koordiniert die Bayerische Jugendliga (BJL) die Aktion zur politischen Bildung und verleiht mit 62 U18-Wahllokalen einen ersten Reibekostpunkt. Im Königsbrunner Jugendzentrum Matrix ist auch ein Wahllokal eingerichtet und dort...



# SO funktioniert die Bundestagswahl

Wahllokal bei den U18-Wahllokalen in Schwabmünchen beim Musizieren und Belohnungen, wie sie hier Kreativ machen



Im kommenden Jahr sollen die Gruppen mit dem Zeltplatz im Haus überblicken. In dem größten Geopark, dem sogenannten Selbsterhellung, finden sich acht Vierergruppen im oberen Bereich, ein einzelnes Individuum im unteren Bereich. Vor diesen fünf Installationen sind die Gruppen in einem Gruppenraum. Außerdem wird es noch zwei weitere, aber nicht im Bild zu sehen. Jede Gruppe hat eine Gruppe...



# Das ist der neue Zeltplatz Rücklenmühle

Jugend Der neue Zeltplatz bei Zusmarshausen ist fast fertig. Künftig soll man das ganze Jahr über im Freien oder in modernen Unterkünften übernachten können

über unsere", sagte Sailer. "Wir schaffen hier ein breiteres einmündiges Umfeld." Die Nachträge sind schon fertig. Vor rund zwei Jahren wurde die neue Zeltplatzanlage bei Zusmarshausen fertiggestellt. In dem kommenden Jahr werden die neuen Zeltplätze in Betrieb genommen. Die Anlage wird die Gäste über den Sommer hinweg nutzen, doch der neue Zeltplatz wird auch im Winter genutzt werden. Die Anlage wird die Gäste über den Sommer hinweg nutzen, doch der neue Zeltplatz wird auch im Winter genutzt werden. Die Anlage wird die Gäste über den Sommer hinweg nutzen, doch der neue Zeltplatz wird auch im Winter genutzt werden.



# Ein Stück Frankreich in Dinkels

Begegnung Bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue

VON BIANCA DIMARSICO

ihre Französischkennnisse spielerisch weiterentwickeln. Ein Stück Frankreich in Dinkels, eine Begegnung bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Französischkennnisse spielerisch weiterentwickeln. Ein Stück Frankreich in Dinkels, eine Begegnung bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue.

# Premiere für Matrix-Livestream-Serie: „Komm, Erde retten!“

Aktion Wie die erste Folge mit Moderatorin Nina Tuchscherer läuft und was diskutiert wird

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht. Die Moderatorin Nina Tuchscherer hat die Teilnehmer über die Bedeutung der Nachhaltigkeit aufgeklärt und die Teilnehmer ermutigt, sich für die Umwelt einzusetzen.

# So informieren sich Jugendliche vor der Wahl

Demokratie Die Jungen dürfen zuerst an die Urne: Vor der Bundestagswahl werden feststehen. Welche Themen Jugendlichen wichtig sind

VON BIANCA DIMARSICO

Die Ergebnisse der U18-Wahl werden feststehen. Welche Themen Jugendlichen wichtig sind. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Französischkennnisse spielerisch weiterentwickeln. Ein Stück Frankreich in Dinkels, eine Begegnung bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue.

# Holzwerk, Roth- und Zimantal

Die Ergebnisse der U18-Wahl werden feststehen. Welche Themen Jugendlichen wichtig sind

VON BIANCA DIMARSICO

Die Ergebnisse der U18-Wahl werden feststehen. Welche Themen Jugendlichen wichtig sind. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Französischkennnisse spielerisch weiterentwickeln. Ein Stück Frankreich in Dinkels, eine Begegnung bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue.

# Sicheres Verhalten am und im Wasser

Der Landkreis Augsburg hat in Kooperation mit dem Kreisverband Schwabmünchen...

Der Landkreis Augsburg hat in Kooperation mit dem Kreisverband Schwabmünchen... Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihre Französischkennnisse spielerisch weiterentwickeln. Ein Stück Frankreich in Dinkels, eine Begegnung bei einem Ferienprogramm in der Reichshausen. Jugendliche spielerisch Französisch und schießen neue.

# Komm, Erde retten!

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

Die erste Folge der Matrix-Livestream-Serie „Komm, Erde retten!“ wurde am Freitag, 17. September 2021 um 19 Uhr im Livestream auf der Website des Jugendzentrums Matrix veröffentlicht.

# Der Jahresbericht entsteht mit freundlicher Unterstützung der

# KOMMUNALE EINRICHTUNGEN

## MITARBEITERWECHSEL UND PERSONELLE UMSTRUKTURIERUNGEN

In der Jugendarbeit in Bobingen haben sich personelle Änderungen ergeben. Der langjährige Mitarbeiter und Einrichtungsleiter des Jugendzentrums Bobingen, Dominik Rankl, hat sich beruflich neu orientiert. Alexander Beyer, zuvor pädagogischer Mitarbeiter, übernahm zum ersten November die Einrichtungsleitung. Die Stelle des pädagogischen Mitarbeiters konnte bereits neu besetzt werden. Ab Januar 2022 wird Tim Volgman diesen Arbeitsbereich übernehmen, Bijan Deghani Dejav wird das pädagogische Team auf geringfügiger Basis ergänzen.

Auf dem Lechfeld gibt es ebenfalls Veränderungen: Angela Bschorr ist nach ihrer Elternzeit mit einer reduzierten Stundenzahl in die Jugendarbeit an der Grundschule Graben zurückgekehrt.

Der interkommunale Trägerschaftsvertrag „Mobile Kinder- und Jugendarbeit auf dem Lechfeld“ konnte um 15 Stunden erweitert werden. Die Betreuung eines neuen Jugendtreffs in Klosterlechfeld und die Steuerung des Lechfeld-übergreifenden Ferienprogramms sind Schwerpunkte dieser Erweiterung. Ausgefüllt wird der neue Arbeitsbereich von Matthias Schäfer, der bisher und auch weiterhin als Kinder- und Jugendreferent der Gemeinde Graben tätig ist.

Im Januar wurde die gemeindliche Jugendpflege Untermeitingen mit Moritz Hochhauser neu besetzt.

Zu Beginn des Jahres wurde das Stundenkontingent der gemeindlichen Jugendpflege Welden deutlich erhöht und dem stark gestiegenen Bedarf angepasst.

Im September haben insgesamt fünf neue Freiwillige im sozialen Jahr ihren Dienst beim KJR angetreten.





# Hey, lass' wählen!

Die **U18** Bundestagswahl

Wir bedanken uns bei allen ausgeschiedenen Mitarbeitenden für ihr Engagement und wünschen ihnen alles Gute. Ebenso begrüßen wir alle neuen Kolleg\*innen ganz herzlich in der großen KJR-Familie.

Bei unseren Kommunen und Vertragspartnern bedanken wir uns für das in uns gesetzte Vertrauen und die große Bereitschaft, auch in dieser schwierigen Zeit an der hauptamtlichen Jugendarbeit festzuhalten, sie gut auszustatten und sie noch aktiver und finanziell stärker zu fördern.

## EINRICHTUNGSÜBERGREIFENDE AKTIONEN

In diesem Jahr gab es pandemiebedingt nur wenige einrichtungsübergreifende Aktionen. Bis in den März wurden im Rahmen der Kampagne #hallojugendarbeit die verschiedenen Tätigkeitsfelder des KJR in den sozialen Medien vorgestellt.

Große Beteiligung gab es beim jugendpolitischen Projekt der U18-Wahl, welches vor der Bundestagswahl stattfand.

Die alljährliche Fahrt in den Europapark und die pädagogische Exkursion für die Mitarbeitenden in den Einrichtungen mussten leider entfallen.



Bei der U18-Wahl beteiligten sich auch die Einrichtungen des KJR.

**Hey, lass' wählen!**  
Die **U18** Bundestagswahl

**Hey, lass' wählen!**  
**ABER WAS?**

Online-Infoabend zu Wahlprogrammen  
mit YouTuber Marvin Neumann  
Klick dich rein und diskutiere mit!

Mittwoch, 15.09.21 von 18 – 20 Uhr via zoom  
Link nach Anmeldung bei: [l.frank@kjr-al.de](mailto:l.frank@kjr-al.de)

**BJR** Bayerischer Jugendring  
**KJR** Kreisjugendring Augsburg-Land

**Hey, lass' wählen!**  
Die **U18** Bundestagswahl

**Dein U-18 Wahllokal:**  
U\_Turn Schwabmünchen  
Museumstraße 5, 86830  
Schwabmünchen

**14. / 15. / 16. / 17.09.2021**  
jeweils von 13.00 bis 20.00 Uhr

**BJR** Bayerischer Jugendring  
**KJR** Kreisjugendring Augsburg-Land

# JUGENDPFLEGE WELDEN



Petra Kutter

Seit über 11 Jahren betreut Jugendpflegerin Petra Kutter die offene Jugendarbeit in Welden und berät und unterstützt die Jugendlichen.

## JAM-JUGENDTREFF WELDEN

Der Jugendtreff Welden wird mit Unterstützung der gemeindlichen Jugendpflege von einem ehrenamtlichen Team zum Teil selbst verwaltet. Weiterhin gibt es ein ehrenamtliches Eventteam. Nach zweijähriger Pause aufgrund der Corona-Pandemie konnte im Juli wieder ein neuer Jugendvorstand (bestehend aus sieben Vorständen im Alter von 16 bis 20 Jahren) gewählt werden.

Die Zeit des Lockdowns wurde für weitere Sanierungsarbeiten, aber auch für digitale Projekte mit Jugendlichen (wie Kahoot Quiz, Umfragen sowie Jugendbeteiligungen) genutzt. Verstärkte Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit wie die Winterkampagne, Projektplanungen sowie aufsuchende Arbeit auf dem Freizeitgelände waren ein weiterer Schwerpunkt.

## KULTURPROJEKTE

Ab den Pfingstferien konnte endlich wieder ein regelmäßiges und abwechslungsreiches Präsenz-Programm mit festen Öffnungszeiten für Jugendliche verschiedenen Alters angeboten werden, z. B. Film- und Zockerabende, Ausflug zum DJ Workshop, Grill- & Chill-Abende, Altpapiersammlung, Kreativtreff, iPad-Workshop für Trickfilm und Multiplayer.

## Jugendpolitische Projekte

Der Jugendvorstand präsentierte im Jugendbeirat den aktuellen Jugendtreff und machte sich für ein neues Jugendhaus stark. Passend zu den Bundestagswahlen organisierte die Jugendpflege mit dem KJR drei Jugendbildungsveranstaltungen. Zur Vorbereitung fand in Präsenz ein aufklärerischer Infoabend zum Thema „Fake News“ statt.

Die Jugendtreffräumlichkeiten wurden zu einem U18-Wahllokal umgebaut. In Kooperation mit der Mittelschule Welden nahmen 42 Jugendliche an der U18-Wahl teil.

## SOMMER / FERIEPROJEKTE

Ab Anfang Juli fanden 12 Wochen lang besondere Outdoor-Jugendtreffwochen statt. An zwei festen Öffnungstagen (Kreativ-/ Chill- und Offener Treff) sowie meist einem wöchentlichen Projekttag gab es auf dem Außen Gelände des Jugendtreffs viel Zulauf.

## Kooperation mit der Mittelschule Welden

Vor den Sommerferien organisierte die Jugendpflege für die OGTS Welden einen Grill- und Chilltreff. So lernten die Schüler\*innen die Räumlichkeiten und den Außenbereich des Jugendtreffs kennen.

## Ferienprogramm

Insgesamt konnten in Welden zwölf verschiedene Ferienangebote von ortsansässigen Vereinen und Organisationen durchgeführt werden. Vier der Angebote kamen aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit.





Im Rahmen des Ferienprogramms entstand ein Steinlabyrinth.

### Kreative Steinkunst

Bei dem Verbindungsweg „Gemeinsam unterwegs“ zwischen Welden und Reutern beteiligte sich der Jugendtreff aktiv. Unter dem Motto „Kreative Steinkunst“ gestaltete der Jugendtreff und seine Helfer\*innen am Waldweg im Rahmen des Ferienprogramm ein begehbares Steinlabyrinth und Steinmenschen sowie dazu eine Holzstehle.

### EVENTTEAM-FEST

Anstatt des zweitägigen Musikfestivals organisierte die Jugendpflege kurzfristig für das Eventteam ein gemütliches Grill- und Chillfest. Gemeinsam wurden zukunftsorientierte Pläne und Ideen für musikkulturelle Projekte 2022 geschmiedet.

### Graffiti Workshop – Welden wird bunt

Mit professioneller Anleitung des Vereins „Die Bunten“ gestalteten sieben Jugendlichen künstlerisch eine zwölf Meter lange Betonwand bei der Mittelschule Welden. Das Thema hier war Jugendkultur-Freizeit.

### AK-FREIZEITGELÄNDE

Der Arbeitskreis aus dem Jugendbeirat und der Jugendpflege arbeitete weiter mit möglichen Förderungen an der Verwirklichung eines ganzheitlichen Sport- und Freizeitparkgeländes mit einer Pumptrack für Biker, weiteren Erlebnisgeräten, der Erweiterung des Skateplatzes für Skater und Scooter sowie einer erlebbaren Laugna.

### Ersatzangebot

Wegen schlechtem Wetter musste die „Stand up Paddle Tour“ sowie das Freiluftkino leider abgesagt werden. Ersatzweise gab es am 28. August einen kleinen Filmabend im Jugendtreff. Spontan fand ein Ausflug zum Street Food Festival für ehrenamtliche Helfer\*innen statt.

Das Jugendtreffteam



Beim Graffiti-Workshop „Welden wird bunt“ wurde eine zwölf Meter lange Wand gestaltet.



# JUGENDZENTRUM BOBINGEN

## VERÄNDERUNGEN

Zum Ende 2021 hat der langjährige Mitarbeiter und Leiter des Jugendzentrums, Dominik Rankl, das Team verlassen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für sein enormes Engagement und die tolle Zusammenarbeit bedanken! Ab November 2021 hat Alexander Beyer, der bis dahin als stellvertretende Leitung im Jugendzentrum angestellt war, Dominiks Position übernommen. Mit im Team sind nach wie vor Ramona Hofmann als Honorarkraft und Barbara Warchol, die ein Langzeitpraktikum im Jugendzentrum ableistet.

Im Jugendzentrum wurde eine Werkstatt für Holzarbeiten, Siebdruck und andere kreative Aktionen eingerichtet. Der Umbau der DJ-Kabine im großen Veranstaltungsraum ist in der Planung weiter fortgeschritten, konnte jedoch noch nicht praktisch umgesetzt werden. Im nächsten Jahr soll hier ein multifunktionaler Raum entstehen, in welchem beispielsweise ein Musik- und Medienstudio eingerichtet, die derzeit entstehende Mädchengruppe einen eigenen Treffpunkt haben oder ein Beratungszimmer bereitgestellt werden könnte. Viele der Ideen schließen sich dabei nicht aus, sondern könnten kombiniert werden.

## OFFENER BETRIEB – ONLINEANGEBOTE

Der offene Betrieb war von Januar bis Ende Mai leider nicht möglich. Um die jungen Menschen dennoch zu erreichen, wurde in dieser Zeit vermehrt online gearbeitet. Ein monatlicher Fotowettbewerb, diverse Spiele und die Bereitstellung von Beratungsangeboten wurden dabei unterschiedlich angenommen.



Werbefoto für das mobile Jugendzentrum

Das Jugendzentrum hat von Mitte Februar bis Ende Mai die Möglichkeit von sogenannten „Lernräumen“ angeboten. Dies wurde z. B. für das Home Schooling genutzt. Ab Juni durfte das Juz endlich wieder geöffnet werden!

## PROJEKTE UND FERIENPROGRAMM

In den Wochen vom 02. bis 06. und 09. bis 14. August konnte das Stadtbauspiel unter Berücksichtigung entsprechender Corona-Maßnahmen stattfinden. Dabei haben knapp 80 Kinder zwischen 6 und 13 Jahren teilgenommen.

Im September wurde in Zusammenarbeit mit den hiesigen Schulen die U18-Wahl abgehalten. Dabei wurde mit 379 gezählten Stimmen eine große Teilnahme erreicht. Durch Fördergelder der „Aktion Mensch“ und des BJR konnte das Projekt „Mobiles Juz“ ins Leben gerufen werden. Das „Mobile Juz“ ist ein Lastenrad mit eingebauter Küche, Kühlschrank und sehr vielen Nutzungsmöglichkeiten. Damit sollen zukünftig jugendrelevante Orte angesteuert, diverse Projekte durchgeführt und Kollaborationen, beispielsweise an Festen und Aktionen von Vereinen oder Schulen, verwirklicht werden können.

Das Team des Jugendzentrums (von links):  
Ramona Hofmann, Barbara Warchol, Tim Hofmann,  
Alexander Beyer





Mit einem Lastenfahrrad hat Bobingen ein neues, mobiles Jugendzentrum, das Bürgermeister Klaus Förster (rechts) gern ausprobiert.

## ÖFFENTLICHKEITS- UND NETZWERKARBEIT

Während das Jugendzentrum in der ersten Jahreshälfte nicht öffnen durfte, wurden zahlreiche kleine Onlineprojekte angeboten, an Fortbildungen und Seminaren teilgenommen und die Netzwerkarbeit vorangetrieben.

Am 14. Februar wurde vom Jugendzentrum Bobingen eine Kick-Off-Veranstaltung zur Stärkung des Netzwerks mit Vereinen und Verbänden und Suche nach Kooperationsmöglichkeiten organisiert und durchgeführt. Hier wurden unter anderem wichtige Planungen des Jugendzentrums, z. B. Jugendfestival, Mobiles Juz, Ferienprogramm vorgestellt. Dabei haben Vertreter\*innen von 22 Vereinen, Verbänden und Parteien teilgenommen.

Am 24. Oktober fand im Jugendzentrum das zweite Netzwerktreffen mit Vereinen und Verbänden aus Bobingen und Umgebung statt. Es wurde durch die Mitarbeiter\*innen über aktuelle Änderungen, Vorhaben und vieles mehr informiert und ein genereller Austausch angeregt. Dazu wurde die Etablierung einer Onlineplattform auf Padlet.com weiter forciert und beworben.

## AUSBLICK 2022

Neben dem Debüt des Rivero Festivals stehen auch Projekte mit dem „Mobilen Juz“ und die bereits oben beschriebenen Umbaumaßnahmen auf der Agenda des Jugendzentrums.

### Informationen und Kontakt zum Haus

[www.juz-bobingen.de](http://www.juz-bobingen.de)

<https://www.facebook.com/juz.bobingen>

<https://www.instagram.com/juzbobingen>

Mit dem Ehrenpass können Jugendliche bei verschiedenen ehrenamtlichen Aktivitäten Punkte sammeln.



# STREETWORK BOBINGEN

Dieses Jahr begann für die Streetwork Bobingen mit harten Einschränkungen. Erst gegen Mitte des Jahres konnte die aufsuchende Arbeit wieder komplett aufgenommen werden. Beratungen und Einzelfallhilfen waren aber während der ganzen Zeit möglich. Darüber hinaus hat Streetworker Tim Hofmann neue Online-Angebote geschaffen und mit dem Team des Jugendzentrums Bobingen bei verschiedensten Projekten kooperiert.

## STREETWORK

In den Zeiten, in denen die mobile Jugendarbeit möglich war, suchte die Streetwork Jugendliche in Bobingen und den dazugehörigen Ortsteilen auf. In den Sommermonaten war die Streetwork außerdem vermehrt auch in den Abend- und Nachtstunden am Wochenende unterwegs. Anlaufpunkte waren der Rathausplatz, der Skatepark und die Realschule. Außerdem konnten vermehrt an den städtischen Spielplätzen und in Bobingen Siedlung junge Menschen angetroffen werden. Die Pandemie und die damit einhergehenden Einschränkungen bleiben eines der wichtigsten Themen für Jugendliche. Darüber hinaus sind Beruf und Ausbildung, Schule und auch Wohnraum immer öfter Thema in Bobingen.

Beratungen fanden größtenteils im Büro des Jugendzentrums, vereinzelt auch online oder telefonisch statt. Themen von Einzelfallhilfen

Bei der U18 Wahl durften 379 Kinder und Jugendliche den nächsten Bundestag wählen.



Tim Hofmann

Das Fotoprojekt soll Jugendlichen den Umgang mit dem Medium Foto näherbringen.

und Kurzberatungen waren 2021 vor allem Beruf und Ausbildung, Recht, Leistungen und Finanzen. Insgesamt haben im vergangenen Jahr 75 Einzelfallhilfen, 21 Kurzberatungen und eine Begleitung zum Landratsamt Augsburg stattgefunden. Die regelmäßige, kostenlose und anonyme Rechtsberatung konnte dieses Jahr fünf Jugendlichen weiterhelfen. Zusätzlich zur Rechtsberatung werden nun in regelmäßigen Abständen in den sozialen Netzwerken Informationen zu häufig vorkommenden Rechtsfragen gepostet.

## OFFENE ANGEBOTE UND PROJEKTE

In Kooperation mit dem Jugendzentrum wurde das Fotoprojekt ins Leben gerufen, bei dem junge Menschen motiviert werden, sich mit dem Medium Foto auseinanderzusetzen. Die Streetwork startete außerdem das Projekt „Live from the Streets“, bei dem Jugendliche im öffentlichen Raum zu aktuellen Themen befragt, die Antworten aufgenommen und in einem Interviewbeitrag zusammengeschnitten werden. Das Projekt soll jungen Menschen Partizipation im kommunalen Kontext ermöglichen. Tim Hofmann unterstützte außerdem die Planung und Durchführung des Stadtbauspiels in Bobingen.

## EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT / JUAG e. V.

Nachdem eine Öffnung des Jugendtreffs in Bobingen Siedlung erst Mitte des Jahres möglich wurde, konnte er in der ersten Jah-

reshälfte umgebaut und der offene Betrieb vorbereitet werden. Seit August ist der Jugendtreff betreut von der JUAG e. V. zweimal in der Woche geöffnet. Zusammen mit dem Jugendzentrum Bobingen fanden außerdem zwei Netzwerktreffen mit Vereinen und Verbänden aus Bobingen statt mit dem Ziel, die Zusammenarbeit von Trägern ehrenamtlicher Arbeit in Bobingen zu verbessern.

## FAZIT UND AUSBLICK 2022

Der Verlauf der Corona-Pandemie hatte 2021 extreme Auswirkungen auf junge Menschen und somit auch auf die Streetwork. Eine regelmäßige Präsenz an jugendrelevanten Orten ist im kommenden Jahr besonders wichtig, um die Beziehung zu den jungen Menschen zu stärken, neue Gruppen kennenzulernen und das Angebot der Streetwork bekannt zu machen. Das Jugendfestival, das im Jahr 2021 leider nicht stattfinden konnte, wird im nächsten Jahr wiederholt und somit ein wichtiger Anlaufpunkt für die Streetwork sein. Außerdem ist eine Weiterführung des Projekts „Live from the Streets“ geplant. Zusammen mit dem Vorstand der JUAG e. V. sind einzelne Ausflüge und Angebote vorgesehen.

### Streetwork Bobingen

Tim Hofmann

0176/21765792

t.hofmann@kjr-augsburg.de

[www.juze-bobingen.de/streetwork-mobile-jugendarbeit](http://www.juze-bobingen.de/streetwork-mobile-jugendarbeit)

Facebook: Tim Hofmann (Streetwork Bobingen)

Instagram: tim\_swbob

# MATRIX KÖNIGSBRUNN

## EIN EINDRUCK DER MEDIENPÄDAGOGIK

Auch das Jahr 2021 stellte die medienpädagogische Arbeit in der MatriX bedingt durch die Pandemie vor neue Herausforderungen.

In der ersten Jahreshälfte – insbesondere in der Lock-downphase – setzte die Arbeit sich weiterhin stark aus der Planung und Durchführung von Livestream-Angeboten zusammen. Dabei wurde versucht – soweit dies möglich war – immer mehr Jugendliche einzubinden. Sowohl hinter der Kamera als auch davor erhielten junge Menschen die Möglichkeit, sich auszuprobieren und Erfahrungen zu sammeln. Neben Let's Plays, einem eigenen Minecraft-Server, Quiznight, MatriX Gegen Alle wurde auch der Informationsabend für neue Schüler\*innen des

Gymnasiums Königsbrunn in der MatriX durchgeführt. Dabei stand vor allem das Experimentieren mit verschiedenen Livestream-Formaten im Vordergrund.

Ende des Jahres 2020 wurde das Livestream-Angebot in ein Projekt umgewandelt, welches unter dem Namen Gen-X.tv weitergeführt wurde und zum Ziel hatte, einen eigenständigen und fortbestehenden Livestream-Sender mit jugendrelevanten Themen zu etablieren. Mit Öffnung der Jugendarbeit konnte dieses Projekt gemeinsam mit Ehrenamtlichen in eine entsprechende Form gebracht werden. Darüber hinaus wurde eine Förderung aus dem Fachprogramm Medienpädagogik des Bayerischen Jugendrings beantragt, um die Projektarbeit weiter voran zu treiben. Die Gruppe aus jungen Menschen zwischen 16 und 25 Jahren stellt sich dabei als starker Verbund heraus und entwickelte zunehmend eigenverantwortliches Arbeiten. Weitestgehend selbstständig nahm die Gruppe an dem Hackathon des #ideenfuerdiejugend-Projekts teil und wurde dabei als eines der förderfähigen Projekte ausgewählt. Momentan befindet sich das Team in der Vorbereitungsphase, um im ersten Quartal 2022 einen völlig eigenständigen Senderbetrieb in eigenen Räumlichkeiten aufzunehmen.

Im Oktober des Jahres fand zudem zum vierten Mal der jährliche X-Cup statt, welcher gemeinsam mit dem Brokkoli e. V. organisiert und durchgeführt wurde. Dabei handelt es sich um ein E-Sports-Turnier, bei dem der Online-Multiplayer League of Legends gespielt wird. Mit insgesamt 16 Teams, bestehend aus jeweils fünf



Eindrücke vom  
E-Sports-Turnier



Quiznight

bis sieben Mitgliedern, welche in einer Online-Vorrunde teilgenommen haben und acht Teams, welche sich für das Offline-Turnier in der MatriX qualifiziert haben, konnte ein neuer Rekord bei den Teilnehmerzahlen verzeichnet werden. Vor allem die zunehmende Routine in der Organisation und der reibungslose Ablauf wurde von allen Teilnehmenden sehr geschätzt und zeigt deutlich die Entwicklung und das Potential, welches in diesem Turnier steckt. Dabei ist vor allem festzustellen, dass das Turnier mittlerweile zu einem wichtigen Vernetzungspunkt innerhalb der lokalen Gamerszene geworden ist.

In den Allerheiligenferien wurden zuletzt noch Workshops aus dem Bereich Musik und Tanz angeboten. An zwei Tagen erhielten die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, die Bereiche DJing, Studio und Beats produzieren sowie Hip-Hop-Tanz kennen zu lernen. Insgesamt nahmen 25 junge Menschen an den Workshops teil. Da durch die lange Lockdownphase viele Jugendliche, welche das Studio zuvor genutzt hatten oder als DJs in unserem Haus tätig waren, weggefallen sind, sollten die Workshops als niederschwelliges Angebot genutzt werden, um neue Jugendliche mit dem Thema vertraut zu machen. Zudem diente der Hip-Hop-Workshop als Kick-off für unser nun regelmäßiges Tanzangebot, welches seither wöchentlich stattfindet.

### ÜBERBLICK DER MATRIX VERANSTALTUNGEN

Im ersten Quartal des Jahres 2021 entwickelte das Veranstaltungsteam der MatriX ein einzigartiges Onlineformat für alle jungen Metalfans und Metalbands aus der Region. Das Konzept von „Metal & Bier | Das Quiz“ war so einfach wie auch genial: Spannende Metal-Fragen beantworten, Musikvideos entdecken, Bier-Experimente bestaunen, knifflige Rätsel lösen und gemeinsam ein Bierchen zischen! Nach acht Online-Ausgaben, bei denen



Videaufnahmen zum Trailer „Sonntagskinder“

über 120 Bands und tausende YouTube-Zuschauer\*innen erreicht wurden, fand im Juni auch eine Live-Veranstaltung dieses Formats in der MatriX statt. Mit Abstand und großer Freude konnte sich die neu geschaffene Metal-Community im Sommer zum ersten Mal in der MatriX treffen und sich austauschen.

Der Sommer stand im Zeichen der „Six Weeks“, ein Jugend-Festival im Königsbrunner Sport- und Freizeitpark West auf dem Außengelände der MatriX. Durch die unterschiedlichsten Angebote wie Skaten, Kochen, Graffitiworkshop, DJ-Lounge, diverse sportliche Aktivitäten, Bau von Palettenmöbeln und Dekoration entstand ein spannendes Außengelände und ein Begegnungsort, bei dem junge Menschen unter sich sein konnten, Spaß zusammen hatten, gemeinsam Musik hörten, quatschten und neue Bekanntschaften knüpften. Ein besonderes



Event war die „Open-Air-Quiz-Night“ mit 50 geladenen Gästen. Bis zum Sonnenuntergang wurde gemeinsam gerätselt und gequitzt. Auch die Gameshow „Matrix gegen Alle“ konnte erstmals live stattfinden und die Spielerkonkurrenten wurden von einem großen Publikum angefeuert. Als echte Highlights für die Jugendlichen fanden im Rahmen von „Six Weeks“ zwei Jugendpartys mit Abstand statt, sogenannte DJ-Lounges. Hier kamen jeweils 100 Gäste zum Feiern und Chillen vorbei. Viele neue ehrenamtliche Jugendliche wurden während dieser intensiven Zeit gefunden und es bildete sich ein Team, dessen Ziel es ist, für 2022 wieder ein großes „Rampa Zamba“ in der Königsbrunner Eishalle zu organisieren.

Am zweiten August-Wochenende begeisterten regionale Singer-Songwriter\*innen das Publikum bei den „Acoustic Summer Sessions“. Das corona-konforme Veranstaltungskonzept, das mit Hilfe der STAC Festival-Organisatoren auf die Beine gestellt wurde, musste dieses Jahr witterungsbedingt in die Halle der MatriX verlegt werden. In Liegestühlen mit Abstand konnten sich die Besucher\*in-

nen entspannt zurücklehnen und zwei musikalische Konzert-Abende genießen. Dabei wurden sie von zahlreichen ehrenamtlichen Jugendlichen kulinarisch verwöhnt.

Der Herbst brachte neue Corona-Beschränkungen. Als einziges Event konnte noch das Release-Konzert mit der Band „Sweeping Death“ stattfinden, welches eigentlich als Generalprobe für das neue große „Mammut-Festival“ geplant war. Beim Mammut-Festival engagieren sich seit über einem Jahr mehr als 60 ehrenamtliche CREW-Mitglieder aus der Region, die ein besonderes Community-Festival für alle Rock- und Metalfans auf die Beine stellen. Das fast ausverkaufte Event musste in den April 2022 verschoben werden. Dieses Schicksal betraf am Ende auch alle anderen Events, wie z. B. „AKIRA“, die Manga- & Cosplay-Convention, „SLAM die MatriX“, der Poetryslam, eine 80er-Jahre-Mottoparty und auch das beliebte „X-Mas-Rock“, welches am Wochenende des Nikolausmarkts normalerweise mit hunderten Besucher\*innen über die Bühne geht. Es bleibt zu hoffen, dass 2022 ein geregelter Veranstaltungsbetrieb in der MatriX möglich



Das Team von Six Weeks



Selbstgebaute Halfpipe im Outdoor-Jugendzentrum Six Weeks



Szene aus „Sonntagskinder“

sein wird. Bis dahin wird aktuell die Licht- und Ton-Anlage der Halle gemeinsam mit technikinteressierten Jugendlichen neu eingestellt und auf Vordermann gebracht.

### EINSICHT IN DIE THEATERPÄDAGOGIK

#### Dramalution mit „Eine Familie (August: Osage County)“ von Tracy Letts liegt weiter auf Eis.

#### Dramalution Kids mit „Sonntagskinder“ von Gerlind Reinshagen

Für September 2021 war dieses ganz besondere Stück geplant. Der zunehmende Rechtsruck in Deutschland veranlasste Regisseurin und Theaterpädagogin Angi Klecker dazu, ein großes Kooperationsprojekt von den „Dramalution Kids“ mit „den Großen“, mit „Dramalution“ zu starten. „Sonntagskinder“ von Gerlind Reinshagen spielt im 2. Weltkrieg und beleuchtet in erschütternder Klarheit die Lebenssituation einer Gruppe Jugendlicher zur Zeit des Nazi-Regimes in Deutschland. Hierfür fand bereits eine Art „Militär“-Training statt, das den Jugendlichen den Zeitgeist und das trügerische Gemeinschaftsgefühl der Hitlerjugend näherbringen konnte. Es wurde unter Anleitung von Polizist Mikail Fischer beispielsweise Marschieren im Gleichschritt geübt. Auch ein Gesangstraining für das gemeinsame Intonieren von Liedern aus dieser Zeit fand schon statt. Die Leitung hatte ein Musiklehrer des Gymnasiums Königsbrunn. Auch hier mussten die kompletten Proben im März 2020 coronabedingt eingestellt werden. Als im Juni das eingeschränkte Proben wieder möglich war, beschloss die Gruppe mit der Regie an einer filmischen Umsetzung zu arbeiten. Diese wird aus einem werbewirksamen Trailer und zusätzlich aus sechs Kurz-Portraits der „Sonntagskinder“ (mit der teilweise doppelten Besetzung, also acht Portraits) bestehen. Mittlerweile sind alle Szenen „im Kasten“. Die

Kamera-Arbeit hat dankenswerterweise Medienpädagogin Steve Klier übernommen. Der Trailer ist mittlerweile online.

Die Live-Premiere der „Sonntagskinder“ wird im Juli 2022 stattfinden. Durch die gewonnene Zeit haben einige Jugendliche und eine ehrenamtliche Mitarbeiterin beschlossen, einige Kostümversatzstücke und Fahnen selbst zu nähen. Die Zeit des Lockdowns wurde und wird also auch hier effektiv genutzt.

#### Dramalution Boyz mit „Komödie im Dunkeln“

Bis zum erneuten Lockdown im November 2020, der bis Ostern 2021 dauerte, wurde einmal wöchentlich an der Boulevard-Komödie „Komödie im Dunkeln“ von Peter Shaffer geprobt. Die „Dramalution“ Boys wurden von 4 Damen unterstützt, weil das Stück zwar Männer-lastig ist, aber doch zwei Frauenrollen darin vorkommen, die doppelt besetzt wurden. Durch die Corona-Krise und die neue Situation im Haus muss das Stück bis mindestens 2022 auf Eis liegen.

### UMWELTSCHUTZ UND TIERRECHTE

Corona-bedingt konnte auch 2021 bisher keine oder kaum Arbeit zu dieser Thematik stattfinden, obgleich pandemische Ereignisse sehr stark mit Umweltschutz (Ausbreitung des Menschen in Wildtierrefugien) oder auch Tierrechten zusammenhängen. Man bedenke nur, dass als ein Zwischenwirt des Corona-Virus chinesische Marderhunde angenommen werden. Auf den Pelzfarmen in China werden diese in der Regel sehr brutal mit nur mangelhafter Betäubung durch Schläge oder Stromschläge zum Teil lebend gehäutet. Die Aerosol-Ausstöße bei ihren Todesschreien könnten tausende chinesische Mitarbeiter infiziert haben.



Szene aus „Sonntagskinder“

Damit nun „Komm, Erde retten!“ weiterhin stattfinden konnte, wurde das Format „Komm, Erde retten – die Liveshow“ von Lena-Maria Frank und Angi Klecker ins Leben gerufen. Seither fanden vier Shows zu verschiedenen Themen statt, unter anderem zu Plastik und Fleisch. Für die Show wurden jeweils Gäste eingeladen, die – coronakonform – zu den verschiedenen Themen befragt wurden und praktische Alternativen vorstellten. Nina Tuchscherer, eine engagierte Besucherin der MatriX, war in diesem Format eine jugendlich-authentische Moderatorin.

Im Rahmen von „Komm, Erde retten“ soll auch wieder die Kooperation mit Schulen anlaufen. Geplant ist die Wiederaufnahme der Kinoreihe mit Vortrag für Schulklassen. Wie zu Beginn von Corona angedacht wird der nächste Film „Hof Butenland“ sein, der sich vor allem auf die Ausbeutung der Milchkühe und den Umweltaspekt der Milchkühhaltung fokussiert.

#### **ABSCHLUSSWORTE VOM MATRIX HAUSHERREN PERSÖNLICH**

Und schon wieder ein Corona Jahr 2021 mit geplanten Veranstaltungen, die immer wieder abgesagt wurden. Änderungen im Hygienekonzept, einmal Community Maske, dann medizinische Maske, es folgte die FFP2-Maske und zurück. Planen und canceln. Der Lockdown vom Dezember 2020 dauerte für die MatriX bis zum 30. Mai 2021. Das Einmann/-frau-Event „Kurbeln für Kohle“ fand vom 8. Februar bis 19. März statt. Ziel war es, mit einem Ergometer in sechs Wochen 1.500 km zu fahren. Letztendlich sind Bürger\*innen 7.215 km geradelt.

Sponsorengelder in Höhe von 1.500 Euro wurden der Jugend des Roten Kreuzes in Königsbrunn gespendet. Des Weiteren entstand in dieser Zeit eine Community von ehrenamtlichen Jugendlichen, die verschiedenste Formate auf YouTube und Twitch streamten, Videos

kreierten und schließlich einen eigenen digitalen Fernsehsender gründeten: Gen-X.tv. Im November bewarben sich die Jugendlichen mit ihrem Projekt beim Bayerischen Jugendring bei: „Ideen für die Jugend“ und bekamen einen sehr gut dotierten Zuschuss, der sie selbstständig macht.

Im Juni und Juli fand das Jugendfestival Six Weeks statt, das zehn Wochen dauerte und ein Outdoor-Event war.

Ab September plante die MatriX weitere Events. Erst unter 3G-Bestimmungen, dann unter 2G. Höhepunkt sollte das Metal Festival „Mammut“ sein, das letztendlich wegen steigender Inzidenz abgesagt wurde. Neuer Termin: 01./02. April 2022. Die MatriX hofft, dass es bis dahin wieder möglich ist, Veranstaltungen durchzuführen. So blieb es bei einem Konzert und dem X-Cup.

Schmerzlich vermisst die MatriX beide FSJler Henry und Manu. Für die beiden war es mit den Bestimmungen nicht einfach. Aber ihre eigene Kreativität und Power konnten sie dennoch einbringen. Die Nachfolgerinnen stehen mit Lana und Eli schon fest. Diesmal richtig mit Frauen Power.

Kontakt:

[www.diematrix.de](http://www.diematrix.de)

[www.rampazamba.de](http://www.rampazamba.de)

[www.matrix-events.de](http://www.matrix-events.de)

Facebook: Matrix Königsbrunn

Instagram: matrixkoenigsbrunn



Der Hausleiter

„kurbelt für Kohle“

# STREETWORK KÖNIGSBRUNN

Auch in diesem Jahr wurde das Aufsuchen, Beraten und Begleiten durch die anhaltende Pandemie erschwert. Den beiden Streetworkern Michael Rothmund und Richard Bieger war es deshalb nicht möglich, diverse freizeitpädagogische Maßnahmen anzubieten. Weder das wöchentliche Sportangebot, auch bekannt als „offene Halle“, noch das „Rampa Zamba Festival“ konnten durchgeführt werden. Auch auf dem Königsbrunner Volksfest „Gautsch“ waren sie in diesem Jahr nicht vertreten.

Um einen Ausgleich für die fehlenden Angebote zu schaffen, wurde bereits im vergangenen Jahr ein neues Onlineformat entwickelt. So findet nun monatlich „King of Rap Radio“ statt. Hier haben Künstler aus der Region die Möglichkeit, ihre eigene Musik zu präsentieren und einen Einblick in ihre Arbeitsmethoden und Vorlieben der Rapmusik zu geben. Aufgenommen wird die Show in der MatriX Königsbrunn und anschließend auf dem YouTube Kanal zur Verfügung gestellt.



King of Rap Radio



Die Streetworker starteten eine Unterschriftenaktion für eine Neugestaltung der Freizeitsportanlage.



Bei der Aufnahme von „King of Rap Radio“

Im Sommer fand das „Six Weeks Festival“ statt. In Zusammenarbeit mit Jugendlichen entstand auf dem Außengelände der MatriX ein Outdoorbereich mit verschiedenen Angeboten. Eine Rampe für Skater, ein Verleih für Scooter, BMX und Skateboards,

ein täglich wechselndes Essenangebot sowie eine Party sind nur einige der Highlights, die in diesem Zeitraum stattfanden. Es wurden auch verschiedene Workshops wie Graffiti oder Griptape-Design angeboten. Da der Königsbrunn Skatepark schon deutlich in die Jahre gekommen ist und die Nachfrage danach weiterhin steigt, starteten die Streetworker währenddessen zudem eine Unterschriftenaktion für eine Neugestaltung der Freizeitsportanlage. Mit einem Gremium aus Jugendlichen soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Königsbrunn ein neuer Skatepark geplant und umgesetzt werden.



Mit dem Streetworkmobil „Road Runner“ sind die Streetworker in der Stadt präsent.

Mit dem „Road Runner“ (Streetworkmobil) fuhren die Streetworker auch in diesem Jahr wieder die Schulen und bekannten Treffs an und ergänzten somit die Arbeit des Jugendzentrums MatriX in Königsbrunn.

[www.diematrix.de](http://www.diematrix.de)

[www.instagram.com/streetwork\\_koenigsbrunn](https://www.instagram.com/streetwork_koenigsbrunn)

# JUGENDKULTURZENTRUM U-TURN SCHWABMÜNCHEN



Bau von  
Insektenhotels im  
Ferienprogramm

Das Team des Jugendkulturzentrums  
(von links): Nicole Michl,  
Oliver Ebrecht,  
Harry Griebler,  
Emily Kastl (vorne)



## ALLGEMEIN

Die erste Jahreshälfte hatte das Jugendkulturzentrum coronabedingt geschlossen, während dieser Zeit bestand der Kontakt zu den Jugendlichen digital. Nach der Wiedereröffnung in der zweiten Jahreshälfte besuchten täglich durchschnittlich 30 Personen das Jugendzentrum, das Geschlechterverhältnis war ausgeglichen. Insgesamt konnte das U\_Turn dieses Jahr ca. 2.700 Besucher\*innen im offenen Betrieb begrüßen.

Im September startete das FSJ von Emily Kastl im Jugendzentrum, sie löste somit Sebastian Seidler ab. Ebenfalls seit September unterstützt der ehemalige FSJler Oliver Ebrecht als Praktikant das Team.

## KONZERTE UND PARTYS

Leider mussten auch 2021 alle geplanten Konzerte abgesagt werden.

Das Jugendzentrum war aber auf dem diesjährigen Singoldsand-Festival mit einem mobilen Jugendschutzstand unterwegs.

## FERIENPROGRAMM

In den Pfingstferien (1) und im Sommer (9 interne) fanden insgesamt 10 verschiedene Angebote statt. Darunter waren Action Painting, T-Shirts bemalen, Fotoprojekte,



Discgolf, Insektenhotelbau, Gummihuhngolf-Turnier und ein Ausflug zum Hochseilgarten. In den Pfingstferien bot das Jugendzentrum eine einwöchige Ferienbetreuung für Grundschul Kinder an.

## CORONA

Durch die coronabedingte Schließung der Jugendzentren haben die Mitarbeitenden des U\_Turns von Februar bis März in der Grundschule Schwabmünchen mitgearbeitet.

## INKLUSION

Die geplanten Dinner zusammen mit KOBEA e. V. sowie das geplante inklusive Kicker-Turnier und das Sommerfest mussten leider



Rollstuhlgerechter Kicker

ausfallen. Im Oktober konnte aber mit finanzieller Unterstützung der „Aktion Mensch“ ein inklusiver Trommelworkshop im zwei-Wochen-Turnus starten.

Im Juni erhielt das U\_Turn einen neuen und rollstuhlgerechten Kicker. Dieser konnte mit der großzügigen Spende vom Lions Club Schwabmünchen an KOBEA e. V. und das U\_Turn gekauft werden.

### MÄDCHENARBEIT

Der Mädchenraum wurde auf Wunsch der Mädchen und wegen der Abstandsregelungen von den Jungen und Mädchen gemeinsam genutzt.

### UNTERSTÜTZUNG DES JUGENDBEIRATS

2021 wurde trotz schwieriger Bedingungen ein neuer Jugendbeirat online gewählt. Die Verkündung der neuen Mitglieder erfolgte im Rahmen eines Livestreams, welcher vom alten Jugendbeirat und dem U\_Turn im Möbelhaus Bruckner gefilmt wurde.



Livestream zur Jugendbeiratswahl



### RAUMNUTZUNG

Wegen des Infektionsgeschehens konnten 2021 keine Raumnutzungen von Dritten für Geburtstagsfeiern und Ähnliches vorgenommen werden.

Der Sprachkurs des BAMF fand, ausgenommen während des Lockdowns und den Ferien, jeden Montag- bis Freitagvormittag bis zu den Sommerferien statt. Im neuen Schuljahr ist der Sprachkurs in andere Räumlichkeiten umgezogen.

### SONSTIGES

In den Monaten, in denen das Haus geschlossen war, wurden im Haus Renovierungs- und Reparaturarbeiten von den Mitarbeitenden vorgenommen und digitale Angebote für die Jugendlichen entwickelt. Darunter waren Informations- und Kochvideos, Quizze und interaktive Spiele sowie Ferienangebote.

In Kooperation mit dem Familienbüro wurde an einem Wochenende im April ein Naturkosmetikworkshop angeboten.

Seit April gibt es in Kooperation mit den Ulrichswerkstätten an deren Basketballplatz ein offenes Basketball-Angebot.

2021 fand in Kooperation mit der Mittelschule und der Realschule die U18-Wahl statt. Hierbei haben 29 Klassen und somit 666 U18-Wähler ihre Stimmen abgegeben.

Im Oktober schenkte die Familie Fischer (Augsburg) dem Haus ein sehr gut erhaltenes Klavier.

### U\_Turn Schwabmünchen

Museumstr. 5  
86830 Schwabmünchen  
08232/72204  
www.uturn-smue.de  
www.facebook.de/uturn.schwabmuenchen

# PRAXISKLASSE / JUGENDARBEIT AN DER MITTELSCHULE SCHWABMÜNCHEN

## PRAXISKLASSE

Die Praxisklasse an der Leonhard-Wagner Mittelschule kam auch im Jahr 2020/21 wieder zustande und wurde weiterhin von Sebastian Schirmer betreut und unterstützt.

Von 13 Schüler\*innen machten alle den „erfolgreichen Abschluss der Mittelschule“. Für acht von ihnen begann anschließend eine Ausbildung. Alle anderen konnten in eine weiterführende Maßnahme vermittelt werden.

Trotz der pandemischen Herausforderung kann man das vergangene Schuljahr als durchaus positiv bewerten, wenn man bedenkt, dass die Suche nach Praktikumsstellen eine große Herausforderung darstellte.

Erfreulicherweise kam auch im Schuljahr 2021/22 eine Praxisklasse mit 14 Schüler\*innen zustande. Die erste Hürde, eine dreitägige Bergtour in die österreichischen Alpen, wurde erfolgreich genommen und auch für das neue Jahr stehen schon weitere Herausforderungen parat, die für die persönliche Entwicklung der Schüler\*innen hilfreich sein werden.

## JUGENDARBEIT AN MITTELSCHULEN

Um während des Lockdowns den Zugang zu den Schüler\*innen an der Mittelschule nicht zu verlieren, entstand

in Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Jugendsozialarbeit der Leonhard-Wagner Mittelschule (JaS) Christine Padrok das Schülercafé - ein Onlineangebot, an welchem interessierte Schüler\*innen teilnehmen konnten, um sich auszutauschen. Hier wurde gemeinsam gekocht oder gespielt oder in „Breakouts“ Probleme besprochen.

In den 9. Klassen konnte dieses Jahr, wenn auch in abgespeckter Form, Gewaltprävention / Collnesstraining stattfinden. Ziel dabei war es unter anderem, den Schüler\*innen deeskalierende Verhaltensweisen näher zu bringen. Ebenso fand ein soziales Kompetenztraining statt, dessen Inhalte Themen wie Fremd- und Selbsteinschätzung, Individualität, Rollenkonflikte etc. waren. In Zusammenarbeit mit der Brücke Augsburg e. V. wurden auch mehrere Einheiten der Mobbingprävention in den 5. und 7. Klassen durchgeführt.

Glücklicherweise durfte die Jugendarbeit an Mittelschulen auch Angebote in der Sommersportwoche anbieten. So konnten die Schüler\*innen in zwei Wochen an verschiedenen Angeboten, wie beispielsweise Kanufahren, Singoldwandern oder Wasserski teilnehmen. In Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Schwabmünchen und der Jugendarbeit an der Leonhard-Wagner Mittelschule wurden auch die U18-Wahlen abgehalten. Durch zahlreiches Informationsmaterial wurden die Schüler\*innen schon vor den Sommerferien darauf vorbereitet und konnten somit im September zahlreich an den Wahlen teilnehmen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres kam der Wunsch bei einigen Lehrkräften nach einem Teamfindungstraining auf. Besonders in neu zusammengestellten und in den unteren Klassen schien dies notwendig, da sich in diesen Klassen die Auswirkungen der Pandemie und somit des Homeschoolings deutlich bemerkbar machten. Weniger Zusammenhalt, mehr Konflikte und weniger Struktur machten den Alltag für die Lehrkraft zu einer Herausforderung. Dieses Angebot entstand ebenfalls in Zusammenarbeit mit Frau Padrok (JaS). Hierbei war nicht nur der Zusammenhalt der Klasse das Ziel, sondern auch das Erfassen der individuellen Probleme einzelner Schüler\*innen, derer sich die JaS im Nachhinein annehmen konnte.

Kontakt  
<https://www.lwms.de>



Sebastian Schirmer

Singoldtour



# JUGENDARBEIT AN DER GRUNDSCHULE SCHWABMÜNCHEN



Medienpädagogin  
Dorothea Diepold

Die Jugendarbeiterin Dorothea Diepold begegnete den pandemiebedingten Einschränkungen mit flexiblen Lösungen und stellte den Kindern der St.-Ulrich Grundschule Schwabmünchen einige vielfältige Angebote zur Verfügung.

In Kooperation mit JAS fand das Projekt „locker bleiben“ für Kinder einer zweiten und einer dritten Klasse regelmäßig einmal in der Woche statt. Das Sozialkompetenztraining half den Teilnehmenden, sich selbst aber auch Mitschüler\*innen mehr wahrzunehmen und auf Bedürfnisse einzugehen. Auch gewaltfreie Kommunikation untereinander war Thema dieser Einheiten, sowie Regulation, Deeskalation und Einhaltung von Regeln.

Zusammen mit der MSA wurde mit einigen Kindern ein Film unter dem Motto „Wir sind alle gleichwertig“ gedreht. Dieser Film wurde auf der Homepage der Grundschule veröffentlicht und wurde allen Schüler\*innen als Einleitung zum Thema „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ gezeigt. Eine anschließende Frage- und Diskussionsrunde förderte das Bewusstsein zu dieser Thematik.

Die schon im letzten Schuljahr eingeführte Umwelt-AG besteht weiter fort. Mehrere konstruktive Treffen fanden weiterhin statt sowie Einheiten zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit in dritten und vierten Klassen. Weitere Aktionen sind für 2022 sind geplant.

Von Januar bis Dezember wurde von den Schulkindern das Angebot zu Einzelgesprächen sehr rege wahrgenommen. Kleinere und größere Konflikte konnten geklärt werden, aber auch schulische wie außerschulische Sorgen und Nöte wurden gemeinsam angegangen.

In einigen wenigen Einzelfällen wurde das Amt für Kinder, Jugend und Familie als Unterstützung hinzugezogen. Auch konnten einige Kinder an weitere therapeutische Hilfe vermittelt werden.

Doch nicht nur von Seiten der Grundschüler\*innen wurden Einzelberatungen gebraucht, auch bei den Erziehungsberechtigten war der Bedarf an Elterngesprächen sehr hoch.

Das Schuljahr 2021/2022 startete im September ohne Einschränkungen. Das kam der Jugendarbeit deutlich zu Gute. So konnte auch wieder klassenübergreifende Arbeit geleistet werden. Die Einführung einer SMV war eine der ersten Aktionen im neuen Schuljahr. Zuerst war angedacht, an dem Schulversuch M.I.T. teilzunehmen. Leider wurde die Schule dafür nicht ausgewählt und hat daher eigenständig eine SMV eingeführt.

Schüler\*innen sollen dadurch mehr Partizipationsmöglichkeiten erhalten. Eine der ersten Tätigkeiten von Klassensprecher\*innen und SMV war die unzufriedenstellende „Klosituation“ an der Schule anzugehen.



Sozialkompetenztraining  
„locker bleiben“



Film Dreh mit den  
Grundschulkindern  
Der Film ist einsehbar  
unter:  
[www.grundschule-  
schwabmuenchen.de](http://www.grundschule-schwabmuenchen.de)



Das Team der Schülerzeitungs-AG bedruckte im Jugendzentrum eigene T-Shirts.



Das Team des „schlauren Ulli“

Durch vermehrte Verunreinigung konnten die Toiletten teilweise kaum mehr genutzt werden. In Konferenzen haben die Kinder sehr konstruktive Lösungen finden können. Mit dem Ergebnis kann die ganze Schulfamilie zufrieden sein.

Seit diesem Schuljahr bietet die Jugendarbeit an der Grundschule Schwabmünchen jeden Donnerstagnachmittag eine Schülerzeitung-AG an. Die Teilnehmenden kommen aus der zweiten bis vierten Jahrgangsstufe. Eine besondere Aktion in dieser AG war es, ein Interview mit Herrn Landrat Martin Sailer zu führen. Weiter konnte mit dem Jugendzentrum Schwabmünchen kooperiert werden. Die jungen Redakteur\*innen durften hier ein eigenes Logo für die Schülerzeitung kreieren und auf T-Shirts drucken.

Eine zusätzliche Aufgabe der Jugendarbeiterin Dorothea Diepold war und ist es, die Schulfamilie beim Beitreten zum Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zu unterstützen. Dazu wurden in allen Jahrgangsstufen Wahlen durchgeführt, da der Beitritt nur möglich ist, wenn 70 % der gesamten Schulfamilie dafür stimmen. Vor den Wahlen wurde jeder Klasse „Rassismus“ und „Gleichwertigkeit“ erklärt. Weitere Projekte zu dieser Thematik werden das gesamte Schuljahr über stattfinden.

Weitere Aufgabenbereiche sind die Förderung und Teilhabe aller Grundschul Kinder durch verschiedene Projekte wie zum Beispiel den Internetführerschein. Dieser wird in der dritten Jahrgangsstufe mit einigen Modulen begonnen und in der vierten Jahrgangsstufe fortgeführt.



Das Team des „schlauren Ulli“

# KINDER- UND JUGENDARBEIT GRABEN



Angela Bschorr  
Kinder- und  
Jugendreferentin

Seit 2008 gibt es in Graben die Stelle „Kinder- und Jugendreferent\*in“ als Ansprechpartner für alle junge Menschen, aber auch für das Kollegium, Eltern und die Gemeinde. 2016 übernahm Matthias Schäfer die Elternzeit-Vertretung von Angela Bschorr.

Im September 2021 wurde die Stelle erstmals geteilt. Angela Bschorr kehrte aus der Elternzeit zurück, die beiden Kindertagesstätten und die Grundschule fallen nun in ihren Verantwortungsbereich. Matthias Schäfer bleibt weiterhin für die Jugendarbeit Graben zuständig. 15 Stunden seiner Vollzeitstelle stehen seitdem den Lechfeld-Kommunen zusätzlich interkommunal zur Verfügung.



Matthias Schäfer  
Kinder- und Jugend-  
referent

## JUGENDARBEIT AN DER GRUNDSCHULE GRABEN

Während des ersten Lockdowns arbeitete Matthias Schäfer in der Notbetreuung der Grundschule. Aufgrund der hohen Belastung für junge Menschen und Familien sowie

die teils ausfallenden Angebote setzte er, insbesondere in dieser Zeit, seinen Fokus auf Einzelfallhilfen. Darüber hinaus mussten aufgrund der Corona-Maßnahmen immer wieder neue Wege gefunden werden, um die Kinder pädagogisch zu begleiten.

In den Filmworkshop-Gruppen entstanden Filme, die im Rahmen des Schwäbischen Kinderfilm-Festival im kommenden Jahr gezeigt werden.

Im Juli führte Matthias Schäfer den Sexualpädagogik-Workshop für alle männlichen Viertklässler durch. Viele Angebote entfielen längere Zeit, so fand das Schulgremium zum Beispiel nur einmal zum Schuljahresende statt.

Nachdem Angela Bschorr im September wieder die Jugendarbeit an der Grundschule übernahm, stand für sie zunächst das (erneute) Kennenlernen von Schüler\*innen und Lehrer\*innen im Vordergrund.

Auch einige Projekte konnten wieder aufgegriffen werden, die durch die Corona-Pandemie zum Erliegen gekommen waren: Die „gesunde Pause“ / das Schulfruchtprogramm oder der „einmalige Auslöser“. Auch Einzelfallhilfen spielten eine große Rolle in der täglichen Arbeit.

## AUSSERSCHULISCHE JUGENDARBEIT

Dieser Schwerpunkt fällt weiterhin in den Aufgabenbereich von Matthias Schäfer. Dazu zählt der Kindertag, ein wöchentliches Angebot der Jugendarbeit Graben für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren. In diesem Rahmen gab es u. a. im Oktober eine Halloweenfeier für Kinder. Während des Lockdowns im Frühjahr traf sich der





Im Rahmen des Ferienprogramms gab es einen Ausflug zum Tegelberg.

Jugendreferent zur Kontaktpflege im öffentlichen Raum sowie digital.

Jeden Dienstag findet die Basketballgruppe für alle junge Menschen statt. Es kamen 2021 meist 9- bis 17-Jährige, teilweise aber auch junge Erwachsene oder Eltern der Kinder. Teilweise musste die Gruppe aufgrund der Corona-Regelungen nach draußen verlegt bzw. Teilnehmerbegrenzt werden.

2021 wurde das Jugendhaus und dessen Außenbereich neugestaltet. Es wurden unter anderem Palettenmöbel für die Terrasse gebaut, der Künstler Kord333 sprayte ein Eingangsschild für das Jugendhaus.

Zweimal wöchentlich fand der Offene Betrieb im Jugendhaus statt. Es gab wieder Koch-, Sport- und Spielangebote.

Im Rahmen der Ferienprogramme gab es weitere Aktionen für Kinder und Jugendliche. Der im letzten Jahr beliebte einwöchige Theaterworkshop konnte im Sommer wieder stattfinden. Weitere Aktionen waren, neben den regelmäßigen Angeboten, u.a. der Walderlebnistag, Ausflug zum Bowling sowie zum Skyline-Park, Kletterwald, eine Fahrradtour mit Minigolf und eine Wanderung auf den Tegelberg.

Im Frühjahr wurde aufgrund der coronabedingten Schließungen der Jugendhäuser Präsenzarbeit auch am Festplatz geleistet, welcher im letzten Jahr neugestaltet und dieses Jahr weiter aufgewertet wurde.



Die Basketballgruppe findet einmal wöchentlich statt.

Kontakt:  
 Jugendhaus Graben  
 Matthias Schäfer  
 Via-Claudia-Weg 5a, 86836 Graben  
 Telefon: (08232) 1846650  
 Mobil: (0171) 4103753  
 E-Mail: m.schaefer@kjr-augsburg.de  
 Facebook: Matthias Jugendpfleger Graben  
 Instagram: jugendhaus\_graben  
[junges-lechfeld.de/kinder-und-jugendreferent-graben/team](http://junges-lechfeld.de/kinder-und-jugendreferent-graben/team)

Angela Bschorr  
 Telefon (08232) 9646-27  
 E-Mail: angela.bschorr@gsg Graben.de

# JUGENDPFLEGE UNTERMEITINGEN



Moritz Hochhauser  
gemeindliche Jugendpflege  
Untermeitingen

Die Gemeindliche Jugendpflege wurde in diesem Jahr neu besetzt. Ab dem 11. Januar übernahm Moritz Hochhauser die Stelle. Auch die FSJ-Stelle wurde im September neu besetzt. Markus Eser wurde eingestellt und unterstützte die gemeindliche Jugendpflege sehr tatkräftig. Gemeinsam leiteten die beiden den offenen Betrieb und stellten eine Vielzahl an Angeboten für die Kinder und Jugendlichen aus Untermeitingen und dem Lechfeld auf die Beine.

## JUGENDHAUS UNTERMEITINGEN

Auch in diesem, sehr von Corona geprägten Jahr war der offene Betrieb in Untermeitingen an drei Wochentagen geplant. Leider war das Jugendhaus besonders am Jahresanfang oft geschlossen und die Jugendpflege musste auf digitale Angebote ausweichen. Jedoch ist es auch gelungen, den Generationenübergang zu vollziehen. Durch die Mithilfe der Streetwork (Sebastian Finkenberger) ist es gelungen, regelmäßig weit über 20 Jugendliche im offenen Betrieb begrüßen zu können. Dies hat deutlich gezeigt, wie groß der Bedarf nach kommunaler Jugendarbeit 2021 war.

Die Jugendlichen konnten im offenen Betrieb chillen, Spiele spielen, sportliche Angebote nutzen, gemeinsam kochen oder einfach nur zocken. Dabei war das pädagogische Fachpersonal immer anwesend und stand mit Rat und Tat zur Seite.

Daneben wurde im Jugendhaus ein neues Streetwork-Büro eingerichtet, was sich angesichts der teilweise strengen Corona-Bestimmungen als sehr gute Entscheidung erwiesen hat.

## GEMEINDLICHE JUGENDPFLEGE

Die gute Vernetzung des Jugendhauses Untermeitingen war für die Vorstellung der neuen Mitarbeiter eine wertvolle Ressource. Die Jugendpflege konnte sich so, trotz der großen Einschränkungen, bei allen lokalen Akteur\*innen vorstellen und gleichzeitig die gute Vernetzung weiter ausbauen.

Trotz Covid-19 konnte ein Kulturbiergarten organisiert werden, an dem sich die Jugendpflege sowie der Jugendrat tatkräftig beteiligt haben.

Besonders die Zusammenarbeit mit dem Jugendsozialarbeiter an der Mittelschule Untermeitingen (Benjamin Maltry) war 2021 sehr produktiv. Das politische Beteiligungsprojekt U18-Wahl, die Jungbürgerversammlung sowie die Wahl des neuen Jugendrates sind so außerordentlich gut gelungen. Mit Herrn Maltry organisierte die Jugendpflege auch ein gemeinsames Osterferienprogramm an der Mittelschule Untermeitingen und ein gemeinsames Bastel-Projekt in den Pfingstferien. Des Weiteren konnte die Jugendpflege durch diese tatkräftige Hilfe und private Spenden einen offenen Bandraum einrichten und ausstatten.

## EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IM JUGENDHAUS UNTERMEITINGEN

Das Jahr 2021 zeichnete sich besonders durch eine sehr große ehrenamtliche Hilfsbereitschaft aus. Die Jugendpflege konnte mit Frau Heimrich und Frau Fery zwei



Markus Eser  
FSJ Untermeitingen

Kulturbiergarten  
Untermeitingen





Ferienprogramm-Kinder beim Bau einer Kräuterschnecke

unermüdliche ehrenamtliche Helferinnen gewinnen, die nicht nur in den Ferienprogrammen handwerkliche Angebote umsetzen, sondern es wurden auch die Grundlagen geschaffen, um regelmäßige Handarbeitskurse im Jugendhaus umzusetzen. Dieses Projekt soll dabei helfen, neue Generationen für das Jugendhaus zu begeistern.

Mit Hilfe der FSJlerin aus Graben (Sophia Schulz-Hanke) konnte im Jugendhaus ein regelmäßiger Girls-Day umgesetzt werden. Analog dazu hat der FSJler aus Untermeitingen einen Filmabend eingeführt, welcher ebenfalls im wiederkehrenden Turnus stattfinden wird.

### FERIENPROGRAMM LECHFELD

Im Jahr 2021 hat sich die Streetwork letztmalig um das kommunale Ferienprogramm gekümmert. Das Jugendhaus Untermeitingen bedankt sich herzlich für die gute Einarbeitung und tolle Leistung. Denn trotz der bekannten Problematik war das Jahr 2021 das erfolgreichste Ferienprogramm, welches jemals durch die Mitarbeiter der Jugendarbeit Lechfeld organisiert wurde.



Teilnehmerinnen des Bastelkurses im Ferienprogramm

Kontakt:

Jugendhaus Untermeitingen

Schulstraße 2

86836 Untermeitingen

Untermeitingen (junges-lechfeld.de)

Facebook: Moritz Hochhauser, Jugendhaus Untermeitingen

Instagram: Jugendhaus.untermeitingen

Telefon: 08232 5009280

Mobil: 017670719779

Mail: m.hochhauser@kjr-al.de

FSJ: Markus Eser, fsjmt@kjr-al.de

# INTERKOMMUNALE JUGENDARBEIT LECHFELD



Interkommunale Jungbürgerversammlung  
im Jugendhaus Graben

Die interkommunale Jugendarbeit auf dem Lechfeld konnte 2021 um 15 Stunden erweitert werden. Diesen neuen Arbeitsbereich übernimmt Matthias Schäfer, der seine Arbeitszeit als Kinder- und Jugendreferent in Graben entsprechend reduziert hat. Aufgabenschwerpunkte sind hier die Betreuung eines neuen Jugendtreffs in Klosterlechfeld und die Steuerung des Lechfeld-übergreifenden Ferienprogramms.

## INTERKOMMUNALE ARBEIT

Im Oktober organisierte Matthias Schäfer gemeinsam mit Moritz Hochhauser (Jugendpfleger Untermeitingen), Ehrenamtlichen und den FSJlern eine Halloweenparty im

Jugendhaus Untermeitingen. Weitere interkommunale Veranstaltungen und Projekte waren die Jungbürgerversammlung am 5. November im Jugendhaus Graben sowie die Jugendratswahl Ende November.

## JUGENDTREFF KLOSTERLECHFELD

Seit September steht jungen Menschen aus Klosterlechfeld ein eigener Jugendtreff zur Verfügung. Dieser befindet sich im Sportheim des TSV Klosterlechfeld und öffnet einmal wöchentlich. Hier steht Matthias Schäfer den Jugendlichen als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Wunsch nach einem solchen Treff entstand im Rahmen der Jungbürgerversammlung 2019 und konnte durch die zusätzlichen Stunden im interkommunalen Bereich realisiert werden. Nun haben auch junge Menschen einen Treffpunkt in Klosterlechfeld. Neben den Angeboten im Haus (Dart, Kicker) gibt es attraktive Angebote quasi direkt vor dem Jugendtreff (Parkour-, Fußball- und Basketballplatz).

Matthias Schäfer  
Telefon: (08232) 1846650  
Mobil: (0171) 4103753  
E-Mail: m.schaefer@kjr-augsburg.de



Matthias Schäfer





## DEINE ZUKUNFT BEI WITTY

### AUSBILDUNG

- Kaufmann (m/w/d) für E-Commerce
- Mechatroniker (m/w/d)
- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Chemielaborant (m/w/d)
- Chemikant (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)

### STUDIUM

- Duales Studium BWL
- Duales Studium Chemtronik
- Duales Studium Chemieingenieurwesen

### ÜBERZEUGE DICH SELBST:

 @witty.deineausbildung

 witty-karriere.de

### DEINE VORTEILE BEI WITTY:



Sehr gute Ausbildungsvergütung



30 Tage Urlaub



Spannende Events  
& Azubi-Projekte



Witty GmbH & Co. KG  
86424 Dinkelscherben

# MOBILE KINDER- UND JUGENDARBEIT LECHFELD



Sebastian Finkenberger war auch 2021 für die Mobile Kinder- und Jugendarbeit in den Lechfeld-Gemeinden Untermeitingen, Graben, Klosterlechfeld und Obermeitingen zuständig.

## STREETWORK

Im Jahr 2021 wurde die aufsuchende Sozialarbeit an wechselnden Jugendtreffpunkten wieder zum wesentlichen Garanten dafür, dass vertrauensvolle Kontakte aufgebaut bzw. aufrechterhalten werden konnten. Diese stellten die Basis kürzerer Beratungen wie auch längerfristiger Hilfen der Begleitung dar und dienten auch der Sensibilisierung junger Menschen im Umgang mit Covid-19. Der in den Häusern vollzogene Generationenwechsel war auch auf der Straße bemerkbar. Übers Jahr fanden insgesamt 49 Einzelfallhilfen inkl. Weitervermittlungen an andere Einrichtungen des bestehenden Hilfesystems sowie acht Elterngespräche statt, zudem sieben direkte Konfliktvermittlungen und Cliqueshilfen. Die monatlich stattfindende psychologische Jugendberatung im Jugendhaus Graben nutzten insgesamt elf junge Menschen.



Gestaltung des neuen Pavillons in Klosterlechfeld

## PARTIZIPATION DER JUGEND

Teilhabe und Mitsprache von jungen Menschen im Sozialraum ist ein zentrales Anliegen der Arbeit. Im Rahmen der Streetwork werden Bedarfe abgefragt, an die Gemeinden weitergetragen und unterstützt. Als Beispiel einer gelungenen Teilhabe ist der Jugendpavillon „(V)illo“ als erster anerkannter Jugendtreffpunkt in Klosterlechfeld errichtet worden und im Vereinsheim des TSV Klosterlechfeld wurde ferner ein Jugendtreff eröffnet. Das Projekt Pavillonbau wurde durch das Fachprogramm Integration des Bayerischen Jugendrings gefördert. Auch konnte der Jugendrat Lechfeld im Zuge der landkreisweiten Jugendgremien-Wahlen neu besetzt werden, was nicht zuletzt das Resultat einer interkommunalen Jungbürgerversammlung auf dem Lechfeld ist, die gemeinsam mit den beiden Kollegen vor Ort organisiert wurde.

## FREIZEITPÄDAGOGISCHE MASSNAHMEN

Neben dem Offenen Betrieb in den Lechfeld-Jugendhäusern konnten auch in diesem Jahr einzelne Projekte, Maßnahmen und Streetwork-Ausflüge stattfinden. Von Angeboten der digitalen Jugendarbeit (#digitaleslechfeld als lechfeldübergreifendes Online-Jugendzentrum) reichten diese über verschiedene Ferienprogrammangebote bis hin zur aktiven Benutzung der Siebdruckwerkstatt. Gemeinsam mit Akteur\*innen der Gemeinde Untermeitingen wurde ein „Familien-Spielplatzfest“ in Lagerlechfeld veranstaltet und mit der Mittagsbetreuung der Grund-



Sport im Garten des Jugendhauses Untermeitingen



Vorbereitung der Schablonen für die Graffiti-Aktion



schule Klosterlechfeld ein kunterbunter Schulabschluss organisiert. Darüber hinaus erfreuten sich auch in diesem Jahr wieder viele Jugendliche an den regelmäßig wie auch spontan stattfindenden Spiel- und Sportangeboten vor Ort.

### AUFBAU VON NETZWERKSTRUKTUREN

Die Mobile Kinder- und Jugendarbeit ist oft eine erste Anlaufstelle für Jugendliche, was den Aufbau eines beruflichen Netzwerks unverzichtbar macht. Durch regelmäßigen Kontakt mit Schulen und Schulsozialarbeit, dem lokalen Gemeinwesen sowie weiteren Beratungsstellen des Landkreises kann jungen Menschen eine breite Unterstützung angeboten werden. Dabei erfährt auch der fachlich-kollegiale Austausch mit den Streetwork-Trägerschaften des KJR / SJR eine große Bedeutung. Einen wichtigen Bestandteil der Arbeit in Zeiten von Covid-19 und den politisch wie medial nicht selten vernachlässigten Kindern und Jugendlichen nahm 2021 zudem die Öffentlichkeitsarbeit ein.

### FERIENPROGRAMM LECHFELD

Seit 2018 ist das Ferienprogramm u. a. in den Händen der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit, weshalb diese nicht nur als Veranstalter spannender Aktionen (Walderlebnistage, Fahrrad-Flick-Kurs und vieles mehr) in Erscheinung trat, sondern weiter auch als Organisator und Koordinator.

#### Kontakt

Mobile Kinder- und Jugendarbeit Lechfeld

Email: [s.finkenberger@kjr-augsburg.de](mailto:s.finkenberger@kjr-augsburg.de)

Handy: 0176-23972331

Telefon: 08232-9681928

Facebook: Sebastian Lechfeld (@mokja.lechfeld)

Instagram: [sebastian\\_lechfeld](https://www.instagram.com/sebastian_lechfeld)

Homepage: [www.junges-lechfeld.de/mobile-arbeit](http://www.junges-lechfeld.de/mobile-arbeit)



Sebastian Finkenberger



# Für Sie vor Ort. Im Augsburger Land.

**Leistungsstark**  
und verantwortungsvoll.

**Verlässlich**  
und partnerschaftlich.

**Zukunftsfähig**  
und innovativ.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Schwaben-Bodensee